I 11.

Membr. I. 11. (3)

dinck gesechen. Und nach
dem gieng iesus aus vnd sach
einen offen sünder mit namē
leui sitzent tzů dem tzoll. Vnd
sprach tzů ym. Volg mir nach
Vnd da stůnd er auff vnd liez
alle dinck vnd volgt ym nach.
Vnd leui macht ym ein grozze
wirtschaft tze ezzen in seinem
haus. Vnd da waz vil schar
der offen sünder vnd die andern
die mit ym waren ezzent. Vnd
die farisey murmenten vnd
die schreiber: vnd sprachen
tzů seinen jungern. War vmb
ezzt vnd trinckt ir mit den of
fen sündern vnd mit den ge=
mainen sündern? Da antw=
urt iesus vnd sprach tzů in.
Die bedürffen nicht artztes
die gesunt sind: sunder die
sich übel gehabent. Wann
ich pin nicht kumen tze rüf=
fen die gerechten: sunder die
sünder tzů der půzz. ¶ Vnd
sy sprachen tzů ym. War vmb
vastent die junger iohānis
emsikleich. vnd sy tůnt pettūg
vnd tzů geleicher weys der
fariseorum: aber dein jung'
ezzent vnd trinckent. Czů den
den selben sprach er. Numm'=
dum mügt ir die sün des
praẅtkams haissen vasten
die weil der praẅtkam mit
in ist? Aber die tag kument
so der praẅtkam vō in wirt
genamen: vnd dān vastent
sy in den tagen. Vnd sprach
ein geleichnüzz tzů in. Wann
nyemant sent ein vollung
eins newen klaids in ein al=
tes gewant: anders es tze
reisst daz new: vnd dem alten
tzimt nicht die vollūg von
dem newen. Vnd nyemant
sent newen wein in alt pü=
treich. anders der new wein
tze risz die pütreich: vnd der
wein wirt aus gegozzē. vnd
die pütreich verderbent. Sun=
der newer wein ist ze senten
in new pütreich. vnd sy wer=
dent paide behalten. Vnd ny=
emant ist trinckent den alten
tzů hant wil er den newen:
wān er spricht. der alt ist pes=
ser. Das vj. Capitel.

Es ist aber ge=
schechen in dē
andern sabbat
am ersten. da
er gieng durch
die sat: die junger prachen
die echer ab vnd azzen sy. vnd
riben sy mit den henden. Ab'
ettleich der fariseorū sprachē
tzů in. Was tůt ir daz nicht
tzimt in den sabbaten? Da
antwurt iesus vnd sprach.

tzů in. Habt ir das noch nye
gelesen daz dauid hat getan.
da in hungert vnd auch die
mit ym waren: wie er ein
gieng in das haws gotz. vnd
nam die prot der für setzūg
vnd az sy. vnd gab auch disen
die mit ym waren: die ym
nicht tzamen tze ezzen dann
als vil allain den priestern:
Vnd sprach tzů in: wān des
menschen sun ist auch herr
des sabbatz. Vnd ist geschehen an eim andern sabbat
daz er ein gieng in die syna-
gog vnd leret. Vnd ein men-
sch waz da: vnd sein rechtew
hant was dürr. Aber die
schreiber vnd die farisei merck-
ten in ob er an dem sabbat
gesunt macht: daz sy funden
ein vrsach von der sy in rüg-
ten. Aber er west wol ir ge-
denckūg. Vnd sprach tzů dem
menschen der die dürrē hant
het. Ste auf vnd ste in die mitt
Da stůnd er auf. Vnd iesus
sprach tzů in. Ich frag euch:
ob ez tzimleich sey an dem sab-
bat wol tze tůn oder übel.
die sel behalten tze machen
oder verliezen: Aber sy swi-
gen. Da sach er vmb tzů in al-
len vnd sprach tzů dem mēsch-
en. Streckh aus dein hant.

Vnd er streckt sy aus: vnd
sein hant ist wider gesunt
worden. Sy sind aber erfüllt
mit vnweyshait: vnd wur-
den reden tzů ein ander was
sy wurden tůn iesu. ¶ Es
ist aber geschechen in den ta-
gen daz er aus gieng in den
perck tze peten: vnd er was
über nacht in dem pet gotz.
Vnd da der tag warden was.
da rüefft er sein junger. vnd
aus erwelt tzwelf aus in:
die er auch apostolos nennt.
Symonem den er auch tzů
nennt petrū. vnd seinen prů-
der andream. Jacobum vnd
johānem. phylippū vnd bar-
tholomeū. Matheū vnd tho-
mam. Jacobum alphei. vnd
symonē der da gehaizzē was
zelotes. vnd judam iacobi.
vnd judam scarioth der da
was ein verräter. Vnd da
iesus ab gieng von dē perg
mit in. da stůnd er in die stat
des velds. vnd die schar sein
junger. vnd ein grozze menig
volks von allem judea vnd
ierusalem. vnd maritima
vnd tyri. vnd sydonis. die wa-
ren kumen daz sy in hörten:
vnd gesunt wurden vō iren
siechtūgen. Vnd die da gemü-
et wurden von den vnrainen

geisten die wurden gesunt.
Vnd alle schar die sücht in
zů berüren: wan die kraft
von ym aus gieng. vnd er
macht sy all gesunt. Vnd er
hůb auf seinew augen in sein
junger vnd sprach. Hälig seit
ir armen: wan ewr ist das
reich gotz. Hälig seyt ir die
nu hungert: wan ir wert er-
satt. Hälig seyt ir die nu bai-
nent: wan ir wert lachen.
In der zeyt sprach iesus zů sei
nen jungern. Hälig wert ir
so euch die menschen haz:ent.
vnd so sy euch belünderut.
vnd scheltent. vnd auz werf-
fent ewren namen als das
pöz durch des menschen sun
Fräwt euch in dem tag vnd
springt: secht wan ewrs lons
ist vil in den himeln. Wan
nach dem habent sy getan ew-
ren vättern den propheten.
Aber we euch ir reichen so ir
hie habt ewrn trost. We euch
ir die da gesatt seyt: wan ir
wert hungrig. We euch ir
die nu lachent: wan ir wert
klagē vnd wainen. We euch so
euch alle menschen wol sprechent: nach dem habent ge-
tan die valschen propheten
ewrn vättern. Sunder ich sag
ew die da: hörent. Habt lieb
ewr veint: tůt den wol die
euch hassent. Wol sprecht den
die euch öbel sprechent vnd
pitt für die die euch deuckent
oder gewaltigent. Vnd der
dich slecht an ain wang: peut
ym auch das ander. Vnd vō
dem der dir nymt deine klaider
auch den rock: solt du ym nit
weren. Aber ein iedlicher der
dich pitt dem gib: vnd der dir
ab nymt die dinck
die dein sind: nicht aysch sy
wider. Vnd als ir welt das
euch die menschen tůn: vnd
also sullt ir in auch tůn. Vnd
ob ir sy lieb habt die euch li-
eb habent: welhe genad ist
euch das? Wan die sünder
habent lieb auch die sy lieb
habent. Vnd ob ir wol tůt
den die euch wol tůnt: welche
genad ist euch das? Wan daz
tůnt die sünder auch. Vnd ob
ir lehen gebt den von den ir
hofft zů enpfachen: welhe
genad ist euch das? Wann
auch die sünder leichent den
sündern den wůcher. daz sy ge-
leich wider enpfachen. Aber
doch habt lieb ewr veint vnd
wol tůt: vnd gebt das lehen
vnd hofft nichts da von. vnd
ewrs lons wirt vil in dem
himel. Vnd ir wert sun des

aller höchsten. Wan̄ er ist
gütig über die vndanckpern
vnd die pösen. Dar vmb
seyt parmhertzig als auch
ewr vater parmhertzig ist
Ir süllt nicht vrtailn: so we=
rt ir auch nicht geurtailt.
Ir süllt nicht verdam̄en: so
wert ir nicht verdampt. Ver=
gebt: so wirt euch vergeben
Gebt: so wirt euch auch ge=
geben. Ein gůtew
mazz vnd ein volprachtew.
vnd ein aufgehaufftew.
vnd ein über flüssigew gibt
man euch in ewr schoß. wan̄
in der selben mazz in der ir
mezzt: wirt euch wider ge=
mezzen. Vnd er sprach aber
ein geleichnüzz tzů in. Num=
merdum mag der plint dē
plinten gelaitten? Vallent
sy nicht payd in die grůb?
Nicht ist der junger über
den maister. Aber ein iedli=
cher wirt volkumen ob er
ist als sein maister. Was
sichst du aber die agen in
den augen deins průders:
aber den trawm der in dei=
nem augen ist den merckst
du nicht? Oder wie magst
du gesprechen tzů deinē prů=
der. Průder gestatt mir das
ich aus werff die agen von
deinem augen. aber du selbs
sichst nicht den tram in deim
augen? Geleichsner. des ers=
ten auz würff den tram von
deinen augen. vnd dan̄ durch
schawst du das du auz werf=
fest die agen von den augen
deins průders. ¶ Wan̄ der
pawm ist nicht gůt der da
macht pöz frücht: noch der
pöz pawm ist nicht machent
gůt frücht. Wann ein iedlich=
er pawm wirt bekant von
seiner frucht. Wann noch vō
den dorn lißt man nicht die
veigen: noch von den stauden
lißt man nicht wein traubē
Der gůt mensch von dem gů=
ten schatz seins hertzen für
dringt das gůt: vnd der pös
mensch von dem pösen schatz
seins hertzen fürpringt das
pös. Wan̄ aus über flüzzikait
dez hertzen redet der munt.
Aber waz haizzt ir mich herr
herr: vnd ir tůt nicht daz ich
euch sag? Ein iedlicher der
tzů mir kumt. vnd hört mein
red vnd tůt sy: ich tzaig euch
wem er geleich ist. Er ist ge=
leich dem menschen der ein
haus paut: vnd grebt in die
höch vnd legt die grunt vest
auf einen stain. So aber der
wazzer fluz warden ist so slecht

er dem haus tzů: vnd mag
es nicht bewegen. Wan̄ es
waz gegrunt vestigt auf ei-
nen vesten stain. Der ez aber
hört vnd nicht tůt: der ist ge-
leich dem menschen der da
paut sein haus auf den sant
an gruntvest. in das der fluz
velt oder ist geslagen vnd
tze hant viel es: vnd des
hauß val ist groz warden.

Das vij. Capitel.

Da er aber vol-
pracht het al-
lew seinew
wort in die
oren dez volks
da gieng er ein in Capharna-
um. Aber ein knecht Centu-
rionis gehabt sich v̄bel wan̄
er waz sterbent. der was ym
gar lieb. Vnd da er gehört het
von iesu: da sant er tzů ym
die alten der Juden. die paten
in das er kam vnd gesunt
macht seinen knecht. Da sy
kamen tzů iesu: da paten sy
in fleissikleichen vnd sprachē
tzů ym. Wan̄ er ist wirdig
das du ym das verleichst.
Wann er hat vnser volk lieb:
vnd die synagog hat er vns
gepaut. Aber iesus gieng mit
ym. Vnd da er ietzund nicht
verr was von dem haus: da
sant tzů ym Centurio die fre-
unt sprechent. Herr du solt
dich nicht müen: wan̄ ich
pin nicht wirdig daz du ein
gest vnter mein dach. Vnd
durch das han ich mir gedacht
selber ich pin nicht wirdig
das ich kum tzů dir: sunder
sprich mit dem wort vnd
mein kint wirt gesūt. Wan̄
ich pin auch ein mensch vnt'
den gewalt gesetzt: ich han
vnter mir ritter. Vnd ich sag
dem ge: er get. vnd dem an-
dern kum: vnd er kumt. vnd
meinem knecht tů daz: vnd
er tůtz. Da iesus das hort
das ist ym ein wunder. Er
kert sich vmb tzů den die ym
nach volgten vnd sprach zů
den scharen. War sag ich
euch noch nye in israhel vād
ich sölchen gelauben. Vnd
die da gesant wurden sind
wider haim gekert zů haus
vnd sy funden den knecht der
da gesiecht het gesunten.

Es ist aber geschechen das
er von dān gieng vnd gieng
in die stat die da haisst Naym:
vnd sein junger giengē mit
ym. vnd ein grosse schar. Da
er aber nāchent der porten
der stat: secht da ward aus
getragen ein toter. ein ainig'

sun seiner müter. Vnd die
waz witib: vnd vil schar der
stat mit ir. Da iesus die sach
da ward er bewegt in parm-
hertzikeit öber sy: vnd sprach
zů ir. Du solt nicht wainen
Vnd er gieng hin zů: vnd be-
rürt das pettlein der par.
Aber dis die sy trůgen die stůn-
den. Vnd er sprach. Jünglung
ich sag dir ste auf. Vnd er
saz wider der tod waz: vnd
er gund reden. Vnd gab in
seiner müter. Aber sy empfi-
engen alle ein furcht: sy groz
machten got vnd sprachen
Wan ein grozer prophet ist
auf gestanden vnter vns:
wan got hat haim gesucht
sein volk.

Die red gieng auch aus vō
im in all Judeam vnd vmb
alles reich. Vnd iohannis
künten sein junger von den
dingen allen. Vnd er vodert
iohānes zwen von seinen
jungern: vnd sent sy zů iesū
sprechent. Du pist der da künf-
tig ist: oder peiten wir eins
andern? Da nu die mān ka-
men zů im da sprachen sy
Johānes der taufer hat vns
gesent zů dir sprechent. Pist
du der da künftig ist: oder pei-
ten wir eins andern? Aber
in der selben stund hault er
mangen vō iren siechtůgen.
vnd plagen. vnd von den po-
sen geisten: vnd vil plinten
gab er wider das gesicht. Da
antwurt iesus vnd sprach
zů im. Get vnd künt iohānī
das ir gesechen habt vnd das
ir gehört habt. Wān die plin-

ten sechent. vnd die lamen
gent. die auz setzigen werdet
gereinigt. die vngehörente
hörent. die toten stent auff.
die armen werdent ewangeli-
zirten. vnd sälig ist der der da
nicht wirt geergert in mir.
Vnd da die poten iohannis
hin schieden: da hüb er an zu
sagen von iohanne zů der
schar. Was seyt ir auz gegan-
gen in die wüest zů sechen
einen ror von dem wint be-
wegt? Hunder was seyt ir auz
gegangen zu sechen eine men-
schen mit waichen linden klai-
dern geklait? Hecht die in kos-
lichen klaidern sind vnd in
den wollüsten: die sind in den
haüsern der künig. Hunder
waz seit ir aus gegangen zů
sechen einen propheten? Ja
ich sag euch werlichen. er ist
auch mer dan ein prophet.
Wan der ist von dem geschribe
ist. Hecht ich sent meinen en-
gel vor deinem antlitz: der da
bereitt deinen weg vor dir.
Wan ich sag euch: es ist nicht
als ein grozzer prophet auf
gestanden vnter den geporen
der weyb dan iohannes der
tauffer. Ist nyemant der aber
nyunner ist in dem reich got:
der ist grösser oder mer dan er

Vnd alles volk höret in. vnd
die offen sünder rechtfertigten
iesum die wurden getaufft
mit der tauff iohanis. Aber
die fariseyr vnd die gelerten
der gelez die verlumächten den
rat gotz in inselben: sy wur-
den nicht getaufft vō ym.
Dar vmb sprach der herr zů
im. Welhe geleichnüzz sag ich
den menschen diser gepurt
vnd wem sind sy geleich? Sy
seind geleich den kinden die da
sitzent an dem marckt: vnd
die da redent zů einander vnd
sprechent. Wir haben euch
gesungen mit schalmeyen:
vnd ir habt nicht gehpungē.
wir haben geklagt: vnd ir
habt nicht gewaint. Wann
iohanes der tauffer kam noch
prot ezzent noch wein trinck-
ent. vnd ir sprecht. Er hat den
tewfel. Des menschen sun cham
ezzent vnd trinckent. vnd ir
sprecht. Hecht der mensch ist
ein frezzer vnd wein trinckēt.
vnd ein freunt der offen sün-
der vnd der andern sünder.
Vnd die weyshait ist gerecht-
vertigt von allen iren sünen.
Da pat in aber ainer von
den fariseis iesum daz er äzz
mit ym. Da gieng er ein in
das haus des fariseys vnd

ruet. Vnd secht ein weyb die
in der stat was ein sünderin:
als sy bekant das iesus wa-
ruent in dem haus dez fari-
seys. da nam sy ein püchsen
alabastrum mit salben.
vnd stund hinden pey seine
füzzen. vnd sy begund mit
zächern begiezzen sein füz
vnd trückent sy mit den löck-
en irs haubtes. vnd sy küst
ym sein füz vnd salbt ym
die mit salben. Da aber das
gesach der fariseus der in
gerüefft hett. da sprach er in
sich selber sprechent. Wär der
ein prophet: so wesst er auch
eigentlich wer das weyp wär
die in rüert. wan sy ein sün-
derin ist. Da antwurt iesus
vnd sprach zů ym. Symon
ich han dir etwas zů sagen.
Vnd er sprach. Meister sprich.
Vnd iesus sprach. Zwen wa-
ren schuldig einem wüchrer
einer solt fünf hundert pfen-
ning. vnd der ander fünfzigk
Vnd sy heten nicht von dem
sy wider gäben: da liez er ins
payden. Dar vmb welher sol
in mer lieb haben? Da ant
wurt symon vnd sprach zů
ym. Ich wän. das der dem er
mer gelazzen het. Vnd er sp-
rach zů ym. Du hast recht
geurtailt. Da kert er sich zů
dem weyb vnd sprach zů sy-
mon. Sichst du das weyb?
Ich pin gegangen in dein haus
du hast nicht geben wazzer
meinen füzzen. Aber die hat
mit zächern begozzen mein
füz: vnd mit iren lökhen ge-
trückent. Den kus hast du
mir nicht geben. Aber die
aus dem das ich ein gieng hat
nicht auf gehört zů küzzen
mein füz. Mein haubt hast
du nicht gesalbt mit öl: ab
die hat gesalbet mein füz
mit salben. Dar vmb sag ich
dir. ir werdent vil sünd ver-
geben: wan sy hat vil lieb
gehabt. Aber dem mynner
vergeben wirt: der hat myn-
ner lieb. Da sprach er aber
zů ir. Dir werdent vergeben
die sünd. Da begunden auch
die sazzen mit einander ze
sprechen in sich selben. Wer
ist der der auch die sünd vgibt?
Er sprach aber zů dem weyb
Dein gelaub hat dich behal-
ten gemacht: ge in frid.

Das viij. Capitel.

Vnd ist geschechen da er vō dān gieng vnd sich enweg macht durch die stet vnd castell predigent vnd künder das reich gotz. vnd die zwelf mit ym. vnd ettliche weyb die da gehailt waren vō den plagen vnd von den pösen geisten vnd von den siechtūg. Maria die gehaissen wirt magdalena: von der syben tewfel aus gangen waren: vnd Johanna das weyp thusche des schaffers herodis: vnd susanna vnd ander vil die in dienten von iren gütern.

Da aber ein grosse schar kam zů samen vnd von den steten nächenten zů iesum da sprach er mit einer gleichnüsz. Er ist aus gegangē der da seet ze seen seinen samen Vnd da er seet: da viel etlicher pey den weg vnd ward getretten. vnd die vogel des himels azzen es. Vnd ettlicher viel auf die stain: vnd da er gepren ward da darret er. wān er nicht het die faücht. Vnd ettlich viel in die dorn: vnd giengē die dorn mit ym auf. vnd erstickten in. Vnd etlich viel in daz gůt ertreich. vnd gieng auf vnd macht hundert valtige frucht. Vnd da er daz gesprach: da schray er. wer oren hab ze hörē der hör. Aber sein iunger fragten in waz gleichnüsz daz wär. Zů den selbē sprach er. Euch ist gegebē zů bechennen die haimlikait des reichs gots: ab den andern in gleichnüszen. daz die sechenden nicht sechen: noch die hörendē nicht verstan.

Daz ist ab' die gleichnüzz. Der
sam ist daz wort gotz. Der aber
vellt pey dē weg. daz sind die die
es hörent: Vnd dar nach so
kumt der tewfel vnd nymt
das wort von irem hertzen
das die gelaubenten nicht
behalten werden. Wān der
auf den stain vellt: das sind
die die mit fräwden enpfach=
ent das wort so sy es hörent
vnd die habent nicht wurtz:
wān tzů ainer tzeit gelaubēt
sy. vnd in der tzeit der bekorūg
gent sy hin wider. Das aber
in die dorn viel: das sind die
die das wort hörent. vnd mit
den sargksamkaiten vnd den
wollüsten des lebens auz gēt:
so erste ckent sy es. vnd sy prī=
gent nicht frucht. Das aber
viel in das gůt ertreich: das
sind die die in einem gůten
vnd aller pesten hertzen ho=
rent das wort vnd behaltēt
es: vnd pringent frucht in
gedultikait. Niemant ist
aber der da antzünt ein lucern
der sy bedeck mit aim mazz.
oder setzt sy vnter das pett:
sunder auf ainen läuchter
setzt er sy. das die ein genden
sechen das liecht. Wann es
ist nichtz so haimlichs das
nicht geöffent werd: noch
so verpargens das nicht be=
kant werd. noch in die offen=
warūg nicht kumt. Dar
vmb secht wie ir gehört habt
Wān der da hat dem wirt ge=
geben: vnd welher nit hat
vnd das er wānt tze haben daz
wirt genamen von ym. Da
kamen aber tzů ym sein mů=
ter vnd sein prüder: vnd mach=
ten nicht tzů ym vor der schar
Vnd ist ym gekündet. Dein
můter vnd dein prüder stent
da vorn die wolten dich sech=
en. Da antwurt er vnd spr=
ach tzů in. Mein můter vnd
mein prüder sind die die da
horent das wort gotz vnd
tůnt dar nach. Aber in aim
der tag ist es geschechen vnd
er gieng auf in ain schifflein
vnd sein junger mit ym. Vnd
er sprach tzů in. Var wir vb'
den see. Vnd sy stigen auff.
Da sy aber schifften da entsli=
ef er. vnd das vngwiter des
wintz gieng nider in daz schiff
vnd in den see. vnd daz schiff
ward erfüllt mit wazzer vñ
ward ein verdernüzz. Aber
sy giengen tzů vnd weckten
in vnd sprachen. Gepieter
wir verderben. Da stůnd er
auf vnd strafft den wint vnd
die vngestümkait dez wazzers:

vnd es geswaig. Vnd ist ein
still warden. Aber er sprach
tzů in. Wo ist ewr gelaub?
Die farchten sich. vnd sind
sich wundernt vnd sprachē
vnter einander. Wer wānst
du das der ist? wān er auch
den winten gepeutt vnd dem
mer: vnd sy gehorsament ym
Vnd sy schifften tzů dem reich
gerasenorū: das da ist wider
galyleam. Vnd da iesus
aus gangen was tzů land:
da lief ym engegen ein man
der het den tewfel ietzunt pey
vil tzeyten. vnd mit klaydern
ward er nicht an gelegt: noch
er werlaib in kaim haus:
sunder in den grebern. Da er
iesum sach da viel er nyder
vor ym: vnd schray mit groz=
zer stym vnd sprach tzů ym.
Was ist mir vnd dir iesu ein
sun dez aller höchsten? Ich
pitt dich das du mich nicht
peinigest. Da gepot er dem
vnrainen geist daz er aus gi=
eng von dem menschen. Wān
er het in vil tzeyt begriffen:
vnd er ward gepunten mit keten
vnd ist behůett mit füzz eysen:
vnd er tzerais die pant. vnd
von den tewfeln ward er ge=
triben in die wüest. Da fragt
in aber iesus sprechent. Waz
ist dein nam? Vnd er sprach
legio. Wān vil tewfel warē
ein gangen in in. Vnd sy pa=
ten in das er in nicht geput
das sy in das abgrunt gien=
gen. Da was aber nicht verr
ein hertt swein auf der wayd
auf dem perg. Vnd sy paten
in das er in verhengt in sy
ein tzegen. Vnd er verhengt
in das. Dar vmb giengē die
tewfel aus dem menschen:
vnd giengen in die swein
Vnd mit vngestüm da gi=
eng die herrt snellikleich in
den see: vnd sind erstickt. Vnd
da sy sachen da daz geschechen
was die sy da waideten die
fluchen. Vnd kündeten das
in die stat. vnd in die dörffer
Vnd sy giengen aus tze sechē
das da geschechen ist: vnd sy
kamen tzů iesum. vnd funde
den menschen sitzent vō dem
die tewfel aus gangē warē
geklaidet vnd mit gesuntem
můt tzů seinen füzzen. Vnd
sy farchten in. Vnd sy kün=
deten in auch die dinck die
geschechen waren: wie er
gesunt was warden vō der
legio. Da paten in auch alle
menig des reichs gerasenō=
rum das er entwich vō in:
wān ein grosse farcht enthůb

sy. Da gieng er wider auff
ein schiff vnd ist wider kert
Vnd da pat in der man von
dem die tewfel aus gangē
waren: das er pey ym we-
sen solt. Aber iesus der lie-
in vnd sprach. Cher wider
in dein haus. vnd sag wye
vil dir got getan hat. Vnd
er gieng hin durch all stet
predigent wye vil ym iesus
getan het. Es ist aber ge-
schech en da iesus wider
hin schied: da enpfieng
in die schar. Wan sy waren
sein all peytent. Vnd secht
da kam ein man des nam
was yaurus: vnd waz fürst
der synagog. Vnd viel zů
den füzzen iesu vnd pat in
das er ein gieng in sein haus:
wan ein ainige tachter was
ym. nachent zwelf iar alt
vnd dye wolt sterben. Es
ist aber geschechen als er gi-
eng: da ward er vō der schar
gedrungen. Vnd ein weyp
was in dem fluz des plůtz
vō zwelf iaren: vnd die mit
den ärzten vertan het all
ir hab. noch von ir kainem
macht sy gesunt werden:
die gieng hinder ym zů vnd
berürt den saum seines
klaids. Vnd zů hant beschind
der fluz irs plůtz. Vnd iesus
sprach. Wer ist der mich be-
rürt hat: Aber sy laugen-
ten all: da sprach petrus vnd
die mit ym waren. Gepie-
ter die schar drangt dich vnd
müet dich: vnd du sprichst
wer rürt mich. Vnd iesus
sprach. Ich rürt etwer an-
ders. Wan ich han bekant
das auch die krafft aus gieg
von mir. Da aber daz weyb
sach das es ym nicht verpar-
gen waz: vnd da kam sy zit-
terut vnd viel für sein füzz.
Vnd vmb was sach sy in rurt
ver iach sy vor allem volk:
vnd wye sy also ze hant ge-
sunt was warden. Vnd er
sprach zů ir. Tachter dein ge-
laub hat dich behalten ge-
macht: ge in frid. Da er dan-
nach redet mit ir: da kam
ainer zů dem fürsten der sy-
nagog sprechent zů ym.
Wan dein tachter ist tod: du
solt nicht müen den maister
Da aber iesus hört daz wort:
da antwurt er dem vater der
maid. Du solt dir nicht fürch-
ten: sunder allain gelaub
vnd sy wirt behalten. Vnd
da er kam zů dem haus: da
liez er nyemant mit ym ein
gen den petrum vnd iacob-

vnd iohānem. vnd den vater
vnd die müter der junckfraw-
en. Aber sy wanten all vnd
klagten sy. Vnd er sprach. Ir
süllt nicht wanen. Wann
die junckfraw ist nicht tod:
sunder sy slafft. Vnd sy behot-
ten in: wān sy westen daz sy
tod was. Da hielt er aber ir
hant: vnd schray sprechent.
junckfraw ste auff. Vnd ir geist
ist wider gekert in sy. Vnd sy
stund auff zů hant. vnd hiez
ir geben ze ezzen. Vnd ir ge-
poten freunt erschrakchen ser
Den selben gepot er das sy
es niemāt anders sagten daz
da geschehen was. Daz ix

Capitel.

Da rüefft er ab
den zwelf jun-
gern: er gab
in krafft vnd
gewalt über all tewfel: vnd
das sy siechtůg gesunt mach-
ten. Vnd sant sy ze predigen
das reich gotz. vnd ze gesunt
machen die siechen. Vnd spr-
ach zů in. Nichts nicht süllt
ir tragen in dem weg: noch
stab. noch taschen. noch prot.
noch gelt. noch zwen röckh
süllt ir nicht haben. Vnd in
welch haus ir get: da beleibt
vnd von dān süllt ir nicht aus-
gen. Vnd welch euch nicht en-
pfachen: so get aus von der
selben stat: vnd schütt ab den
staub ewrr füzz in ein getzeuk-
nüzz über sy. Aber sy gieng
aus vnd vmb gieng die
castell. künten vnd hailten
allenthalben. ¶ Da aber
herodes der fürst hört allew
ding die da geschachen von
ym: vnd er zweifelt dar vmb
das gesprochen ward vō ett-
lichen. wān iohānes ist auf-
erstanden von den toten. Ab
von ettlichen wān helyas
ist erschinen: aber vō ettlich-
en wān ein prophet ist auf-
erstanden von den alten.
Vnd herodes der sprach. Joha-
nem han ich enthaubt: wer
ist aber von dem ich hör sol-
ichew ding? Vnd er sücht
in ze sechen. Vnd die apos-
teln sind wider kert. vnd sy
sagten ym alles das sy getan
hetten. Vnd da er sy nam da
entwaich er hin hinter in die
stat der wüest: die da ist über
bethsaida. Da die schar das
bekant: sy sind ym nach ge-
volgt. Vnd er enpfieng sy:
vnd redet mit in vō dem reich
gotz. vnd die da gesuntz be-
darften die macht er gesunt.
Da aber der tag begund sich

ze naygen: da gengen zů
ym die zwelf jungern vnd
sprachen zů ym. Laz die schar
das sy aus gen vnd keren sich
in die castell vnd in die dörf-
fer die da vmb lind das sy
speis nemen: wan wir sein
hie an der stat der wüest. Ab
er sprach zů in. Gebt ir in
ze ezzen. Vnd sy sprachen. Es
lind pey vns nicht mer denn
fünf prot vnd zwen visch:
nur villeicht wir gen vnd
kauffen speis in alle schar.
Es waren aber der man na-
chent fünf tausent. Da spr-
ach er aber zů seinen jungern
Naist sy sitzen mit wirt schef
ten pey fünfzigken. Vnd al-
so teten sy. Vnd sazzen all. Da
nam er aber die fünf prot
vnd die zwen visch vnd sach
auf in den himel vnd gese-
gent sy vnd prach sy vnd tailt
sy seinen jungern das sys
legten für die schar. Vnd sy
azzen all vnd lind ersatt war-
den. Vnd ist auf gehebt das
in über waz warden der prock-
en zwelf körb. ¶ Vnd ist
gelschechen da er allain was
petent: vnd sein junger wa-
ren mit ym. Vnd er fragt sy
sprechent. Wen sagent die
schar das ich sey. Vnd sy ant-
wurten vnd sprachen. Joha-
nem den taufer. Aber die
andern helyam: aber die an-
dern wan ain prophet von
den vördersten ist auf erstan-
den. Vnd er kert sich zů in
vnd sprach. Wen sprecht ab
ir der ich sey. Da antwurt
symon petrus vnd sprach.
Den gesalbten gotz. Da straft
er sy vnd gepot in daz sy es
nyemant sagten vnd sprach
Wan des menschen sun muss
vil leiden: vnd verswacht wer-
den von den eltern. vnd von
den fürsten der priester vnd
den schreibern. vnd getött.
vnd an dem dritten tag wider
auf ersten. Da sprach er
aber zů in allen. Wer nach
mir kömen wil: der verlau-
gen sein selbs. vnd nem sein
kraůtz täglich vnd volg mir
nach. Wan der behalten wil
machen sein sel: der verleust
sy. Wan der da verleust sein
sel durch mich: der macht sy
behalten. Wan was frumt
es dem menschen ob er gewin
alle dise werlt: aber sich selb
verleust. vnd macht die wyn-
drung seiner sel. Wann der
sich mein schamt vnd meiner
red: dez schamt sich des men-
schen sun so er kumt in seiner

maiestat. vnd des vaters vnd
der heiligen engel. Aber ich
sag euch. wärlich ettlich sind
hie stend: die nicht versůch=
ent den tod vntz das sy sechēt
das reich gotz. Es ist aber
geschechen nach disen worten
nachent pey acht tagen: da
nam er petrum iacobū vnd
iohānem. vnd gieng auf den
perck das er pett. Vnd ist ge=
schechen da er pett die gestalt
seins antlitz erschain anders.
vnd seine klaider weys scheynt
Vnd secht tzwen man wurden
reden mit ym. Es waren ab'
moyses vnd helyas gesechen
in der maiestet. vnd sy sprach=
en von seinem v̈ber treffendē
leiden oder tod: den er erfüllēt
was in ierusalem. Aber pe=
trus vnd die mit ym waren
die waren beladen mit slaff.
vnd da sy erwachten da sachē
sy sein maiestat: vnd die tzwē
man die da stůnden pey ym.
Vnd ist geschechen da sy schie=
den von ym: da sprach petrus
tzů iesu. Gepieter vns ist gůt
hie tzů sein. mach wir hie drew
tabern: dir ains. vnd moy=
si ains. vnd ains helye. er
west nicht was er sprach.
Aber da er das also redet: da
ist ein wolk warden vnd hat
sy vmb schatt: vnd sy farchtē
sich da sy ein giengen in die
wolken. Vnd ein stym ist ge=
tan von der wolken sprechent
Das ist mein lieber sun hört
in. Vnd da die stym geschach:
da ward iesus allain gefundē
Vnd sy swigen vnd sagten ny=
emant in den tagen ichtz nit
aus den dingen die sy hetten
gesechen. Es ist aber gesch=
ech=en an dem andern tag da sy
ab giengen von dem perg:
da lief in engegen vil schar.
Vnd secht ein man von der
schar schray aus sprechent.
Maister ich pitt dich: sich an
meinen sun. wān er ist mir
ein ainiger sun. Vnd sich der
pös geist der begraif in vnd
tzů hant schray er. vnd er vel=
let in nyder. vnd er reiszt in
mit schaim: vnd würfft in
auf die erden. Vnd ich pat
dein junger das sy in auz wurf=
fen. vnd sy machten es nicht
tůn. Da antwurt aber iesus
vnd sprach tzů in. O vngelau=
bigs geslächt vnd verkerts:
so lang ich pin mit euch vnd
ich leid euch. Füer deinen sun
her tzů. Vnd da er tzů gieng:
da vellt in der tewfel nider.
vnd tzerfürt in. Vnd iesus
strafft den vnrainen geist vnd

macht gesunt das kint. Vnd
er gab in wider seinem vater
Aber sy erkamen all in der
grösz gotz. Vnd sy wunderten
sich all in allen dingen die
er tet. Da sprach er zu seinen
jungern. Hezt euch die red
in ewr hertz. Wan des menl-
chen sun ist künftig. das er
gegeben werd in die hent
der menschen. Vnd sy westen
nicht das wort: vnd es was
bedeckt vor in das sy das nicht
verstünden. Vnd sy farchten
sich in ze fragen vō dem wort
Aber ein gedächtnüsz gieng
ein in sy welher ir der maist
wär. Vnd da iesus sach ir ge-
dänck irs hertzen. da begraif
er ein kint: das setzt er zů ym
vnd sprach zů in. Welher der
da empfächt das kint in mei-
nem namen: der empfächt
mich. Vnd welher mich em-
pfächt: der empfächt in der
mich gesent hat. Wan wel-
her der mynst ist vnter euch
allen: der ist der maist. Da
antwurt aber johānes vnd
sprach. Hepieter: wir sachen
ainen in deinem namen die
tewfel aus werffen. vnd wir
werten ynns: wān er volgt
dir nicht nach mit vns Vnd
iesus sprach aber zů in. Ir
sullt nicht weren. Wann der
da nicht ist wider euch: der ist
mit euch. ¶ Es ist aber ge-
schechen da erfüllt wurden
die tag seiner aufnemūg:
vnd er vest sein antlitz daz er
gieng in ierusalem. Vnd er
sant poten vor seinem ange-
sicht. Sy giengen auz vnd gi-
engen in die stat der samari-
tan das sy ym vor bereiten
ein herberg. Vnd sy empfie-
gen in nicht: wān sein antlitz
was als des der da get in ieru-
salem. Da aber das sachen
sein junger iacobus vnd io-
hānes: da sprachen sy. Herr
wild du wir sprechen daz das
fewr nyder gee von dem himel
vnd verpren sy. als helyas
hat getan? Da kert er sich
vmb vnd strafft sy sprechent
Ir wisst nicht welches geistes
ir seyt? Wann des menschen
sun ist nicht kumen die sel
zů verhezen: sunder zů be-
halten. Vnd sy giengen hin
in ein anders castell. Es ist
aber geschechen da er wādelt
mit in indem weg: da sprach
ainer zů ym. Ich volg dir nach
wo du gest. Aber iesus sprach
zů ym. Die füchs habēt grüb
vnd die vogel des himels nest:
aber des menschen sun hat

nicht da er sein haubt nider
naig. Da sprach er aber tzů
eim andern. Volg mir nach.
Aber der sprach. Herr v̄heng
mir tzum ersten gen vnd tze
begraben meinen vater. Da
sprach iesus tzů ym. Lazz das
sein das die toten begraben
ir toten: aber du gee vnd ver=
künd das reich gotz. Vnd ein
ander der sprach. Herr ich volg
dir nach: sunder verheng
mir dez ersten tzů verkünden
den die tzů haus sind. Jesus
sprach tzů ym. Nyemant tůt
sein hant an den pflůg vnd
sicht wider hinter sich: er en
ist wirdig tzů dem reich gotz

Das x. Capitel.

Vnd nach dem
da betzaichent
der herr iesus
die andern tzwē
vnd sibentzigk:
vnd sant die ie tzwen vor sei=
nem antlitz in all stet. vnd
die stet da er künftig was.
Vnd sprach tzů in. Wann des
shnytz ist vil: aber der arbai=
ter ist lützel. Dar vmb pitt
den herren des shnitz: das er
sent arbaiter in sein shnit.
Get. Secht ich sent euch als
die schaf vnter die wolf. Ir
süllt nicht tragen seckel. noch
taschen. noch schůch: vnd ny=
emant süllt ir grüssen v̄ber
den weg. In welhez haus ir da
ein get: des ersten sprecht. frid
sey mit disem haus. Vnd ob
da wär ein sun des frids: so
růt auf ym ewr frid. Ob ab'
des nicht ist: so kert er wider
tzů euch. Aber in dem selben
haus beleibt: ezzt vnd trinckt
die ding die pey in sind. Wān
der arbaiter ist wirdig seins
lons. ¶ Ir süllt nicht gen
von haus tze haus. Vnd in
welhe stat ir ein get. vnd en=
pfachent sy euch: so ezzt vnd
trinckt die ding die euch für
gesetzt werden. vnd hailt die
siechen die dar vmb sind. vnd
sprecht tzů in. Es nächent in
euch das reich gotz. In welhe
stat ir ein get. vnd sy euch nit
enpfachent: so get aus in ir
strazz sprecht. Auch den staub
ewrr füzz der an euch gehan=
gen ist von ewrr stat: schüten
wir in euch. Doch wizzt das:
wān das reich gotz nächent.
Wān ich sag euch: den sodomi=
ten wirt es ablässiger an dē
tag dez vrtails dān diser stat
We dir corrozaim. we dir
bethsaida: wān ob in tyro
vnd sydone die tugent wärē
geschechen die in euch gesche=

chen sind. villeicht waren
sy gesessen vnd hieten gepüst
in hareim klaid vnd in asch=
en. Aber doch tyro vnd sydo=
ni wirt es ablässiger in dē
vrtail dān euch. Vnd du ca=
farnaum wärst du erhöcht
pis in den himel: du wirst
nyder sinckent pis zů der hell
Der euch hört der hört mich
Vnd der euch versmächt der
versmächt mich. Aber der
mich versmächt: der v̄smächt
in der mich da gesent hat.
Aber die zwen vnd sibenz=
igk kerten wider mit fräw=
den vnd sprachen. Herr vns
sind auch die tewfel vnter=
tan in deinem namen. Vnd
er sprach zů in. Ich sach satha=
nam als den plitz schein ab=
genden von dem himel. Vnd
secht ich han euch gewalt ge=
ben zů treten auf slangen
vnd scorpion. vnd v̄ber all
krafft des veinds: vnd nichtz
nit schat es euch. Aber doch
in dem süllt ir euch nicht frau=
en. das euch die geist vntertan
sind: aber des fräwt euch.
das ewr namen sind geschri=
ben in den himeln. Aber
in der selben zeit da frolockt
er in dem heiligen geist vnd
sprach. Ich bekenn dir herr
vater des himels vnd der er=
den: wān du hast das v̄par=
gen vor den weisen vnd den
witzigen. vnd hast ez geöf=
fent den klainen. Ja vater.
wān also geviel es vor dir
Alle dinck sind mir gegeben
von meinem vater. Vnd ny=
emant waiz wer der sun sey
dān der vater: vnd wer der
vater sey dān der sun. vnd dē
es der sun offenwaren wil.
Da kert er sich vmb zů seinē
Jungern vnd sprach. Sälig
sind die augen die da sechēt
das ir secht. Wān ich sag ew:
das vil propheten vnd ku=
nig wolten sechen daz ir secht
vnd sachen ez nicht. vnd hö=
ren das ir hört vnd hörten
es nicht. Vnd secht ein schrift
weyser der gesetz stůnd auf
vnd versůcht in sprechent.
Maister: was tůn ich das
ich besitz das ewig leben?
Vnd er sprach zů ym. Was
ist geschriben in der gesetz?
Wye lisest du? Vnd er antwurt
vnd sprach zů ym. Du wirst
lieb haben got deinen herrē
aus gantzem deinem hertzē.
aus gantzer deiner sel. vnd
aus allen deinen krefften.
vnd aus allem deinē gemüt:
vnd deinen nächsten als dich

selben. Da sprach er czů ym.
Du hast recht geantwurt:
Das tů vnd leb. Da wolt er
aber sich selben gerecht mach-
en: vnd sprach czů iesu. Vnd
wer ist auch mein nächster?
Da sach iesus auf vnd sprach.
Ein mensch gieng ab von ie-
rusalem in iericho: vnd viel
in die mörder. Vnd sy beraub-
ten in: vnd slůgen in. sy gieng-
en hin dan vnd liezen in halb
lebendig. Aber geschach das
ein priester ab gieng den selbē
weg: vnd da er in sach da gieg
er für. Czů geleicher weys tet
auch ein leuit: da er was pey
der stat vnd er in sach. er gieg
für. Aber ein samaritan mach-
et sich den selben wek der kam
czů ym: vnd da er in sach. er
ist bewegt mit parmhertzi-
kait. Da nächent er ym vnd
pant ym sein wunden: er goz
ym öl dar ein vnd wein. Vnd
leit in auf sein tier. vnd fürt
in in einen stal vnd belargt
ym sein wunden. Vnd dez an-
dern tags nam er czwen pfen-
ning her für vnd gab sy dem
stal knecht: vnd sprach. Hab
sein larg. vnd allez das du ů-
ber das verzerst das gib ich
dir so ich wider kum. Welher
diser dreyer gedunckt dich
der ym der nächst sey gewese
der da kam vnter die mörder?
Vnd er sprach. Der da tet die
parmhertzikait in ym. Vnd
iesus sprach czů ym. Gee vnd
tů du auch also.

Es ist aber geschechen da
sy giengen. Vnd iesus gieng
in ain castell: vnd ein weyp
mit namen Martha enpfieng
in in ir haus. Vnd der swest
was auch mit namē maria.
Vnd was auch sitzent pey den
füzzen des herrē: das sy hört
seinew wort. Aber martha
flatz sich vmb den emsigen
dienst. Die stund vnd sprach.
Herr ist es dir nicht sarg daz
mich mein swester allain
lat dienen: Dar vmb sprich
zů ir: das sy mir helf. Da an-
wurt aber ir der herr vnd
sprach. Martha martha:
du pist sargsam vnd wirst
betrübt vmb vil ding. An
zweifel: ains ist notdurftig
Maria hat den pesten tail
aus erwelt: der nicht gena-
men wirt von ir.

Das xi. Capitel.

Vnd ist geschech-
en da er was
in ainer stat
petent: da er ge-
swaig. Da spr-
ach ainer aus seinen jungern
zů jm. Herr lern vns peten
als auch iohānes lernt sein
junger. Vnd er sprach zů in
So ir pett so sprecht. Vater
geheiligt werd dein nam.
Zů kum dein reich. Vnser täg-
leich prot gib vns heut. Vnd
vergib vns vnser sünd nach
dem vnd wir auch in ögeben
die vns schuldig sind. Vnd
das du vns nicht ein laittest
in bekorūg. Vnd sprach
zů in. Welher ewr hat einē
freunt. vnd er get zů jm in
mitter nacht vnd sprech zů
jm. Freunt leich mir drew
prot: wān mein freunt ist

kumen von dem weg zů mir
vnd ich hab nicht das ich leg
für in. Ho antwurt er von
ynnen vnd spricht. Du solt
mir nicht vngünstig sein:
ietzund ist die tür bellozzen.
vnd meinew kind sind mir
in der slafkamer. ich mag
nicht auf sten vnd geben
dir. Vnd ob er also verhärt
klopfent. ich sag euch: vnd
ob er ym nicht gibt so stet er
auf dar vmb das er sein freunt
sey. doch stet er auf durch sein
vngestümkait. vnd gibt ym
wye vil er hat die notdurft.
Vnd dar vmb sag ich euch.
Pitt vnd euch wirt gegeben.
sücht vnd ir vindt. klopft vnd
euch wirt auf getan. Wann
ein iedlicher der da pitt der
empfächt. vnd der sücht der
vindt. vnd dem klopfenden
wirt auf getan. Welher aus
euch pitt den vater vmb ein
prot: nunmerdů gibt er
ym icht stain? Oder einen
visch: nůmerdů gibt er ym
icht ein slangen für den visch
Oder ob er pitt vmb ein ay:
nůmerdů peutt er ym eine
scorpion? Dar vmb ob ir so
ir selb pöz seyt kennt ir die
gůten gab geben ewren sůne
wye vil mer ewr vater von
dem himel gibt einen guten
geist den die in pittent. Und
iesus was aus werffent ai-
nen tewfel: vnd der was ein
stům. Vnd da er den tewfel
aus gewarf. der stům ward
redent. vnd die schar sind sich
wunderut. Aber ettlich aus
in sprachen. In beelzebub dē
fürsten der tewfel aus würfft
er die tewfel. Vnd die andern
versüchten in vnd süchten
ein zaichen von dem himel
von ym. Da er aber sach ir
gedänck: da sprach er zů in.
Alle reich in sich selben getailt
werdent zerstört. vnd ain
haus vellt auf das ander haů
Vnd ob aber sachamas in sich
selben getailt ist. wye bestet
dan sein reich? wan ir sprecht
in beelzebub aus würff ich
die tewfel. Vnd ob ich aber
in beelzebub aus würff die
tewfel: in wem aus werf-
fent ly ewr sůn? Dar vmb
werdent ly ewr richter. Au
zweifel ob ich in dem vingr
gotz aus würff die tewfel:
für war so kumt in euch dz
reich gotz. Ho ter starck gt-
wappent behütt sein haus:
so sind in frid die ding dz
er beliet. Ob aber ein sterck-
er kumt über in der über

windt in. vnd nymt ym alle
seine waffen. in den er gehofft
vnd gedingt het. vnd sein
raub wirt tzerstört. Der nit
ist mit mir: der ist wider mich
vnd der nicht samt mit mir
der tzerstrawt. So aber der
vnrain geist aus get võ dem
menschen: so wandelt er vb'
die stet die an wazzer sind.
vnd sůcht rů vnd vindt ir
nicht: so spricht er Ich ker wi=
der in mein haus võ dãn ich
aus gieng. Vnd so er kumt:
so vindt er es mit pesem ge=
rainigt vnd geordent. Vnd
dãn get er vnd nymt syben
ander geist mit ym pöser dãn
er: vnd sy gend ein vnd wa=
nent da. Vnd werdent des
menschen letzte ding pöser
dãn sein erste ding. Es
ist aber geschechen da er daz
sprach: da auf hůb ein weyb
ir stym von der schar vnd
sprach tzů ym. Sälig ist der
pauch der dich getragẽ hat
vnd die prüst die du gesaugt
Vnd er sprach. Es ist also.
Dar vmb sälig sind die da
hörent das wort gotz vnd
es behaltent. ¶ Da begũd
aber iesus tze sagen den scha=
ren die da tzů ym luffen. Die
gepurt ist ein pösew gepurt

Sy sůcht tzaichen vnd ir wirt
nicht tzaichen gegeben. dẽn
das tzaichen Jone des prophe=
ten. Wãn als Jonas tzaichẽt
was in den Niniuiten: also
wirt auch des menschẽ sun
mit diser gepurt. Die kün=
gin von suden stet mit dem
vrtail mit den mãnen diser
gepurt vnd verdampt sy.
wãn sy kam von den enden dez
ertreichs tze hören die weis=
hait salomonis. Vnd secht
mer dãn salomon ist hie. Die
mãn von niniuiten stent
auf in dem vrtail mit diser
gepurt vnd verdampnẽt sy:
wãn sy teten půzz tzů der pre=
dig ione. Vnd secht mer dẽn
iona ist hie. Niemant en=
tzünt ein lucern vnd setzt sy
in die verpargenhait: noch
vnter ein mas. sunder auff
einen laüchter. das die da
ein gent werdent sechen das
liecht. Die lucern deins leich=
nams ist dein aug. Ob dein
aug ainvaltig wär: dein gan=
tzer leichnam wirt liecht. Ob
es aber ein schalk wär: so
wirt auch dein leichnam vins=
ter. Dar vmb so sich das das
liecht daz in dir ist das ez nit
ein vinsternüzz sey. Dar vmb
ist daz dein leichnam gantz

läuchtig wär. vnd nicht einē
tail habent der vinsternüzz:
so wirt er gantz läuchtend.
Vnd als die lucern dez scheins
wirt sy dich erläuchten.
Vnd da er das redet: da pat
in ein fariseus das er anpizz
mit ym. Da gieng er ein vnd
saz. Aber der phariseus ge-
dacht in sich selber vnd spra-
ch. War vmb er nicht gewas-
sen wär vor dem ezzen. Vnd
iesus sprach tzů ym. Nu ir fa-
risey ir rainigt das auzzen
des kelchs vnd der schüssel.
aber was ewr von inwēnig
ist das ist vol raubs vnd poz-
hait. Ir toren: hat nicht der
gemacht das von auzzen ist
der da gemacht hat das von
ynnen ist? Aber doch so gebt
almusen das da übrig ist:
secht so sind euch alle dinck
rain. Sunder we euch farisey
die da vertzechent myntzen
vnd rauten vnd allez kraut.
vnd ir über get das vrtail
vnd die lieb gotz. Aber das
ding müsst ir tůn:
vnd dise ding nicht vnt' we-
gen lassen. We euch schreibn
vnd fariseis die da lieb habēt
die ersten stül in der synagog.
vnd die grüzz an dem marckt
We euch ir die da seyt als die
greber die nicht offen sind:
vnd die menschen wandelnt
dar über vnwissenlich. Da ant-
wurt aber ainer aus den ge-
lerten der gesetz er sprach tzů
ym. Maister: so du daz sprichst
das tůst du vns auch tze schan-
den. Vnd er sprach.
We euch die gelerten der gesetz:
wān ir ladet die menschen
mit pürden die sy nicht getra-
gen mügen. vnd ir selber mit
ainem ewrem vinger berürt
ir die purd nicht. We euch
die da pawent die greber der
propheten: vnd ewr väter
habent sy getött. Sunder vol-
kumleich gebt ir tzeucknüzz
das ir mit hellt an den werck-
en ewrr väter. wān sy habēt
sy getött. aber ir pawt irew
grebrer. ¶ Vnd dar vmb so
spricht die weishait gotes.
Ich sent tzů in die propheten
vnd die aposteln: vnd ettlich
aus in töttent sy vnd durch-
ächtent sy. das in in gesůcht
wurd das plůt aller prophe-
ten: das aus gegozzen ist vō
der tzů samensetzūg der werlt
von diser gepurt: von plůt
abel des gerechten pis
tzů dem plůt zacharie:
den ir verderbt tzwischē dem
altar vnd dem haus gotes.

Also sag ich euch es wirt ge=
sůcht von diser gepurt. We
euch ir gelerten der gesetz: die
da tragen habent den slüzzel
der kunst. Ir seyt selber nicht
ein gegangen: vnd sy die da
ein gent den habt ir es gewert
Da er aber das spr=
ach tzů in. da begunden die
farisey vnd die gelerten der
gesetz swärlichen wider sten.
vnd seinen munt tzů v̄drucken.
vnd von vil dingen hin=
terten sy in. vnd sy sůchten
das sy etwas begriffen aus
seinem mund das sy in rüg=
ten. Das xij. Capitel.

Aber vil schar
die da vmb stůn=
den also das
sy sich vnt̄ ein=
ander vertra=
ten. Da begund er tze spr=
echen tzů seinen jungern.
Hüet euch vor dem vrhab
der fariseorū das da ist die
geleichsnerey. Aber nichtz
nicht ist gedeckt das nicht ge=
öffent werd: noch so verpar=
gen das nicht wissenleich
werd: oder das nicht bekant
werd. Wān daz ir in der
vinsternüzz gelert habt die
dinck werdent gesprochen
an dem liecht. Vnd daz in ewr
oren geret ist in den haimlich=
en kamern das wirt gepre=
digt auf den dächern. Aber
ich sag euch meinen freuntē
ir süllt nicht erschricken vō
den die den leichnam totent
vnd nach dem fürpas mer
so habent sy nicht mer waz
sy tůn. Aber ich tzaig euch
wen ir fürchten süllt. Fürcht
in der nach dem als er getött
hat. so hat er gewalt tzů sen=
den in die hell. Also sag ich
euch: den selben fürcht. Num=
merdum kument nit fünf
spercken vmb einen vierling:
vnd ainer aus in ist nicht in
vergezzūg vor got. Sunder
auch die lökh ewrs haubts
sind all getzelt. Dar vmb so
süllt ir euch nicht fürchten.
ir seyt pesser dān vil spercken
Aber ich sag euch: ein iedlich
der mein veriechen wirt vor
den menschen. vnd des mensch=
en sun wirt sein veriechen vor
den engeln gotz. Der aber
mein verlaugent vor den mē=
schen: des wird ich ver=
laugen vor den engeln gotz.
Vnd ein iedlicher der da spricht
ein wort in des menschē sun
es wirt ym vergeben: der ab
schillt in den heiligen geist es
wirt ym nicht vergeben.

¶ So sy euch aber ein fürent
in die synagog vnd czů der
maisterschaft vnd den gewal-
tigen: süllt ir nicht sargsam
sein wye oder was ir antwurt
oder was ir sprecht. Wān der
heilig geist wirt euch lern in
der selben stund: was ir müsst
sprechen. Aber ainer von
der schar sprach czů ym. Mai-
ster sag meinem průder das
er tail mit mir das erb. Vnd
er sprach czů ym. Mensch wer
hat mich geseczt richter oder
tailer über euch? Vnd sprach
czů ym. Secht vnd hüett euch
vor aller geitikait: wann in
über flüzzikait des menschen
ist nicht eins iedlichen leben
aus den dingen die er besiczt
Da sprach er czů in ein geleich-
nüzz sprechent. Ains reichen
menschen acker trůg fruchper
frücht: vnd er gedacht in sich
selber sprechent. Waz tůn ich
wān ich han nicht da ich hin
samen mein frücht? Vnd
er sprach. Daz tůn ich. Ich
wil mein städel cze stö-rē
vnd wil grösser machen: vnd
wil dar ein samen alle dinck
die mir gewachsen sind. vnd
mein gůt. vnd ich sag mein
sel. Sel du hast vil gůtz hin
hinter gelegt in vil iar. Nu
rů. izz. trinck: wirtschefft. Da
sprach aber got czů ym. Du
tor. in diser nacht wider vo-
dernt die tewfel dein sel von
dir: aber die dinck die du be-
raitt hast wes werdent sy?
Also ist ym der ym selb schäczt.
vnd der ist nicht in got reich.

¶ Vnd er sprach czů seinen
jungern. Dar vmb sag ich ew
ir süllt nicht sargksam sein
ewrr sel was ir ezzt. noch ew-
rem leichnam wye ir in be-
klaidet. Die sel ist mer dēn daz
ezzen: vnd der leichnam
ist mer dēn das klaid. Merckt
die raben die nicht säent no-
ch shneident: den selben ist nit
keller noch stadel. vnd got:
speist sy. Wye vil mer ir mer
seyt dēn sy. Aber welher ewr
mag mit gedäncken czů legen
czů seiner grözz einen ellenpo-
gen? Dar vmb ob ir noch
daz mynner ist nicht v̄mügt:
was seyt ir sargksam von
dem andern? Merckt die lyli-
gen des akkers wye sy wach-
sen. Die arbaittent nicht:
vnd näent nicht. Aber ich sag
euch: wān noch salomon in
aller seiner glori also geklait
ward als ains aus disen.
Ob aber das häw dez akkers
das da hewt ist vnd margen
in den ofen gesent wirt got
also beklaidet. wye vil mer
euch klain gelaubig. Vnd
ir süllt euch nicht sůchē was
ir ezzt vnd was ir trinckt.
vnd ir süllt euch nicht auff
erheben in die höch: wān daz
alles sůchent die haiden der
werlt. Aber ewr vater wais
wān ir diser ding aller be-
dürfft. Aber doch sůcht czum
ersten das reich gotz vnd sein
gerechtikait: vnd die dinck
allew werdent euch czů gege-
ben. Ir süllt euch nicht fürch-
ten ir wenige hert: wān es
geuellt ewrem vater das er
euch geb das reich. Verkaufft
die dinck die ir besessen habt
vnd gebt almusen. Macht
euch seckel die nicht veralten.
vnd schätz die nicht abnemēt
in den himeln: da der diep nit
mag czů nächen. noch die
schaben nicht fressent. Wān
wo dein schatz ist: da wirt
auch sein ewr hertz. Ewr
lent süllen sein begürt. vnd
prinnent latern in ewren
henden. Vnd ir seyt geleich
den menschen die da wartent
irm herren wēn er wider ker
von den hochczeiten: so er
kümt vnd klopft das sy ym
czů hant auff tůn. Sälig sind
die knecht: die der herr wach-
ent vint so er kümt. Für war
sag ich euch. er wirt vmb gür-
ten vnd wirt sy haizzen ezzen
vnd er wirt gen vnd wirt in
dienen. Vnd ist das er kumt
in der andern wach czeyt. vnd
ist das er kumen wirt in der

dritten wach czeyt. vnd sy al=
so wirt vinden: sälig sind die
knecht. Aber das süllt ir wiz=
zen: wān ob der haus wirt
wezzt die stund so der diep
kumt. sicherleich er wachet
vnd liesz nicht durch grabē
sein haus. Vnd seyt auch ir
berait: wān die stund so ir
nicht maint kumt dez men=
schen sun. ¶ Da sprach ab'
petrus czů ym. Herr sprichst
du disew geleichnüzz czů vns
oder czů in allen? Da sprach
aber der herr. Wer mainst
du der da ist ein trewer wicz=
iger aus geber: den der herr
hat geseczt über sein haus
gesind: das er in geb in der
czeyt des waiczens die mazz.
Sälig ist der knecht: wenn
so der herr kumt. vnd also
vint in tůn. Wärlich ich sag
euch: wān über alles sein gůt
das er hat besessen wirt er in
seczen. Ob aber der pöz knecht
spräch in seinem herczen: mei
herr macht sich lang ee das
er kumt. vnd er begint czů
slachen die knecht vnd die
diern. vnd ezzen vnd trinckē
vnd in trunckenhait cze sein
Aber des knechtz herr kumt
in dem tag so er sein nicht hof=
fet. vnd in der stund die er nit

wais. vnd tailt in. vnd seinē
tail legt er mit den vntrewē
Aber der knecht der da bekent
den willen seins herrē. vnd
sich nicht beraitt vnd nicht
hat getan nach seinem wil=
len: den sol man vil slachen.
Aber der nicht bekent vnd tůt
wirdigew dinck. den sol man
wenig slachen. Aber ein ied=
licher dem vil gegeben ist: vō
ym wirt vil gesůcht. Vnd dē
vil enpfolchen ist: vō ym aischt
man mer. Ich pin kumen cze
senten ein fewr in die erden:
vnd was wil ich dān das en=
czünt werd. Aber ich han ein
tauff in der ich getaufft sol
werden. Vnd wye wird ich be=
twūgen pis sy volpracht wirt
¶ Wänt ir das ich kumen
sey frid cze geben auf dem er=
treich. Ich sag euch nicht den
frid: sunder die schidūg. Wān
es werdent aus disen fürpas
fünf in ainem haus getailt.
die drey in die czwen. vnd die
czwen werdent getailt in die
drey. Der vater wider seinen
sun. vnd der sun wider den va=
ter. vnd die můter wider die
tachter. vnd die tachter wider
die můter. Vnd die swiger
wider ir snur. vnd die snur
wider ir swiger. Vnd er sprach

aber czů der schar. So ir secht
ein wolcken auf gen võ dem
vntergang der sũnen czů hãt
sprecht ir: der regen kumt.
vnd also geschicht es. Vnd
so es von suden lant wãt: so
sprecht ir. wãn es wirt hais
vnd also geschicht es. Ir gele-
ichsner das antlitz des himels
vnd der erden künt ir prüfen
aber daz czaichen der czeyt wie
künt ir das nicht prüfen?
Was aber von euch selber
ist das vrtailt ir vnd nicht
das gerecht ist. So du aber
gest mit deinem wider tail
czů dem fürsten in dem weg:
so gib das werck dar czů das
du frey werst von ym. das
villeicht der wider tail dich
icht geb dem richter: vnd der
richter geb dich dem peinig.
vnd der peiniger sent dich
in den kärcher. Ich sag dir: du
gest nicht aus võ dãn pis daz
du auch das leczt scherpf wi-
der geist. Daz xiij Capitel.

Es waren aber
ettleich da pey
in der selben
czeyt die künde-
ten ym võ den
galyleärn. der selben plůt
het pylatus gemyscht mit
iren opfern. Da antwurt er
vnd sprach czů in. Wãnt ir
das die galyleär vor allen ga-
lyleärn sünder gewesen sind:
wãn sy also gemartert sind?
Nain sy das sag ich euch: sun-
der es sey dẽn daz ir habt půsz
ir verderbt all mit einander.
als auch die achczechen auf
die der turn viel in syloa vnd
tött sy. Wãnt ir das sy schul-
diger wärn vor allen mensch-
en die da wanten in ierusalẽ
Nain sy das sag ich ew: sunder
ir habt dãn půsz. so verderbt
ir geleich allsam. ¶ Da spr-
ach er aber die geleichnüzz.
Einen veygen paum het ain
gepflanczt in seinen weingar-
ten: vnd kam sůchent frücht
dar an vnd vand nicht. Da
sprach er aber czů dem paw-
mãn dez weingartens. Sich
drew iar sind auz dem daz ich
kum sůchent frücht an dem
veygen paum: vnd ich vind
nicht. Dar vmb sneyd in auz
was bekümert er auch das
ertreich? Da antwurt er vnd
sprach czů ym. Herr lazz in
auch das iar sten: pis das ich
vmb in grab. vnd mist dar zů
tů. Vnd ob er aber nicht fru-
cht machet: so sneyd in denn
ab in dem künftigen iar.
Er was aber lernt in iren

synagogen an dem sabbat.
Vnd secht ein weyp het den
geist der sucht achtzechen iar
vnd waz genaigt. noch sy en-
macht mit nichtew über sich-
sechen. Da die iesus sach: da
rüefft er ir zů ym. vnd sprach
zů ir. Weyp du pist gelazen
von deiner sucht. Vnd er legt
auf sy sein hant. vnd zů hãt
ward sy auf gericht. vnd glo-
ribiart got. Da antwurt ab
der fürst der synagog vuwr-
dikleichen das er an dem sab-
bat het gehault. vnd sprach
zů der schar. Sechs tag sind
in den man můs würcken.

Dar vmb so kömt in den vnd
wert gehault. vnd nicht an
dem tag des sabbats. Da ant-
wurt aber der herr vnd spr-
ach zů ym. Geleichsnär. Ein
iedlicher ewr lözt er nicht
ab seinen ochsen oder seine
esel von der krip. vnd fürt
in zů wazer? Aber disew
tachter abrahe: die sach anas
gepunden hat achtzechen
iar: můst ich die nicht enpun-
den von disem pant an dem
tag des sabbats? Da er das
gesprochen het: da sammten
sich all sein wider tail. Vnd
alles volk fräwt sich in allẽ
dingẽ die da herleich võ ym
geschachen.

Da sprach er aber. Wem
ist geleich das reich gotz. vnd
war zů sol ich es geleichen?
Es ist geleich dem senf korn:
das ein meusch nam vnd sent
es in seinen garten: vnd wüchs

da. vnd ist warden ein grosser
paum. vnd die vögel des ly-
mels rüent auf seinen esten
Vnd er sprach ander waid.
Wem sol ich geleich schätzen
das reich gotz? Es ist geleich

dem vrhab das ein weyb nam
vnd verparg es in drey maß
des melbs. pis das es alles
vrgeheuelt ward. ¶ Vnd
er gieng durch die castell vnd
stet lernt: vnd er den weg
machet in ierusalem. Da
sprach aber ainer czů ym.
Herr ob ir wenig sein die be=
halten werdent. Da sprach
er aber czů in. kriegt ein cze
gen durch die engen porten:
Wān ich sag euch. vil ist der
die da sůchent ein czegen vnd
sy mügent nicht. So aber
der haus vater ein get vnd
besleuzzt die tür. so begint ir
auzzen cze sten vnd czů klopfē
an die tür vnd sprecht. herr
tů vns auff. So antwurt er
vnd spricht czů euch. Ich wais
ewr nicht von wān ir seyt.
Denn begint ir czů sprechen
Wir haben geezzen vor dir.
vnd wir truncken. vnd du
hast gelert in vnsern strazzen
Vnd er spricht czů euch. Ich wais
ewr nicht von wān ir seyt.
Weicht hin von mir all arbai=
ter der vngerechtikait in das
ewig fewr. Da wirt wainen
vnd grisgramen der czen. Wēn
ir wert sechen abraham vnd
ysaac vnd iacob vnd all pro=
pheten in dem reich gotz: aber
ir süllt aus getriben werden
her für. Vnd sy köment von
osten vnd westen vnd norden
vnd von suden lant. vnd sitzēt
in dem reich gotz. Vnd secht
die letzten seind worden die ers=
ten: vnd die ersten seind die da
waren die letzten. ¶ In dem
selben tag da giengen czů etlich
der fariseorū die sprachen czů
ym. Gee aus vnd gee hin. wān
herodes wil dich tötten. Vnd
er sprach czů in. Get sagt dem
fuchs: secht ich würff aus
die tewfel. vnd ich volpring
die gesunthait. der heut vnd
margen vnd des dritten tags
sol volpringen. Aber doch so
můs ich heut vnd margen.
vnd des dritten tags wandeln.
wān es můs nicht sein das
ein prophet verderbt werd
auzzerdhalb ierusalem. Ieru=
salem ierusalem die da töttst
die propheten. vnd verstainst
sy die czů dir gesent werdent
Wye offt ich wolt samen dein
sün in der weys als der vogel
sein nest vnter sein flügel:
vnd du woltst nicht. Secht
euch wirt ewr haus wüest ge=
lassen. Aber sag ich euch. wān
ir wert mich nicht sechen pis
das kumt das ir sprecht. Gese=
gent sey der da kümt in dem

namen des herren. Das
xiiij. Capitel

Vnd ist geschech-
en da iesus ein
gieng in ein
fürsten haus
der fariseorũ des sabbats zů
ezzen das prot: vnd sy merck-
ten auff in. Vnd secht ein waz-
zersüchtiger mensch waz vor
ym. Da antwurt iesus vnd
sprach czů den gelerten der
gesecz vnd czů den fariseos
sprechent. Ob es czim an dẽ
sabbat czů hailen? Vnd sy
swigen. Aber er begraif in
vnd machet in gesunt vnd
liez in: da antwurt er vnd
sprach czů in. Welher ewr dez
esel oder rint in die pützen
vellt vnd in nicht czů hant
aus czeucht an dem tag des
sabbats. Vnd sy machten
ym czů disen dingen nicht
antwurten. Vnd er sprach
aber czů den geladen ein gele-
ichnüzz. wye sy welten die ers-
ten sitzt stet sprechent zů in
So du geladen wirst czů der
hochczeyt: so solt du nicht
sitzen an die ersten stat. das
leicht nicht sey ein ersamerr
geladen von ym dẽn du. das
diser der dich vnd in geladen
hat icht köm vnd sag dir.
Gib disem die stat. Vnd dẽn
beginst du mit scham röt die
leczten stat cze haben. Sunder
so du geladen wirst so secz dich
an die leczten stat. vnd wenn
der kumt der dich geladẽ hat
der sagt dir. Frewnt: gee her
auffpas. Denn wirt es dir
ein er vor allen den die da sitz-
ent. Wann ein iedlicher der
sich erhöcht der wirt gedie-
mütigt: vnd der sich diemü-
tigt der wirt erhöcht.

Und da sprach iesus aber
czů ym der in geladen het. So
du machst ein wirtschaft od'
ein abent ezzen: so solt du nit
laden dein freunt. noch dein
erkanten. noch dein nachpau=
ren. noch dein prüder. noch
die reichen: da sy dich leicht
icht wider laden. vnd dir werd
auch die widergebūg. Sunder
so du machst ein wirtschaft
so rüeff die armen. vnd die
lamen. die krumpen. die plī=
ten. vnd du wirst sälig. wān
sy habent nicht von dem sy
dir wider geben. Aber ez wirt
dir wider bezalt in der vrstēd
der gerechten. Da das ainer
gehört het von den die mit
einander sazzen: der sprach
czů ym. Sälig ist der der da
ezzen wirt das prot in dem
reich gotz. Da sprach er
aber czů seinen jungern. Ein
mensch het gemacht ein
grozz abent ezzen: vnd hett
gerüefft mangen. Vnd sant
seinen knecht czů der ezzē zeyt
cze sagen den geladen das sy
kamen: wān ietzund sind be=
rait allew dinck. Sy begundē
sich mit einander all entsch=
uldigen. Der erst sprach czů
ym. Ein darf han ich gekauft
vnd ich han nötigs aus cze
gen vnd es cze sechen. Ich pit
dich. hab mich entschuldig=
ten. Vnd ein ander sprach.
Fünf ioch ochsen han ich ge=
kaufft: vnd ich ge sy czů be=
wärn. Ich pitt dich. hab mich
entschuldigten. Vnd ein an=
der sprach. Ich han ein weyb
genamen. vnd dar vmb mag
ich nicht kumen. Vnd der
knecht keret wider vnd kün=
det die ding seinem herren.
Da ward der hausvater er=
czürnt: vnd sprach czů dem
knecht. Gee aus pald in die
strazzen. vnd in die gazzen
der stat. vnd die armen vnd
die lamen. die plinten. vnd
die krumpen für her ein.
Vnd der knecht sprach. Herr
es ist geschechen alles das
du gepoten hast: vnd noch
ist hie ein stat. Vnd der herr
sprach czů dem knecht. Gee
aus in die weg czwischen der
czaün. vnd twing sy her ein
cze gen. das mein haus erfüllt
werd. Ich sag aber euch: daz
der mann kainer die da gela=
den sind versůchent mein a=
bent essen.

Da aber vil der schar gie-
gen mit ym: da kert er sich
vmb vnd sprach zů in Wer
da kumt zů mir vnd nicht
hazt seinen vater. vnd sein
můter. vnd sein weyb. vnd
sein sün. vnd prüder vnd swe-
ster. vnd auch dar zů sein sel:
der mag mein junger nicht
sein. Vnd der nicht tregt sein
Crawz täglichen vnd kümt
nach mir. der mag mein jun-
ger nicht sein. Wan welher
ist aus euch der einen turn
wil pauen: ist er nicht sitzent
des ersten vnd betracht vnd
rautt die zerůg die da notdurf-
tig sind ob er es hab ze vol-
prungen. das nicht nach dem
so er die gruntvest gelegt hat
vnd mag es nicht volpringe
alle die es sechent die begin-
den sein ze spotten vnd sprech
ent zů ym. Wan der menisch
begint ze pawen vnd mag
es nicht volpringen. Oder
wer ist der künig der da wil
an heben zů kriegen wider
einen andern künig: ist er
nicht sitzent des ersten vnd
gedenckent ob er můg mit
zechen tausenten ym entge-
gen lauffen. der da kümt mit
zwantzigk tausent zů ym.
Anders so er noch verr vō ym
ist. so sent er poten vnd pitt

die dinck die des frids sind.
Dar vmb ein iedlicher aus
euch der also nicht wider sagt
allen dingen die er besessen
hat: der mag mein junger
nicht gesein. ¶ Vnd das
salz ist gůt. Aber verswint
das salz: war in wirt man
salzen? Wan es nicht nůtz
ist noch in der erden noch in
dem mist: sunder es wirt
aus gewarffen her für. Der
oren hab zů hören der hör.

Das xv. Capitel.

Es waren ab
die offen sün-
der nachent
zů ym vnd die
andern sünder
das sy in hörten. Da murmel-
ten auch die schreiber vnd
die fariseer sy sprachen. Wan
der nymt die sünder vnd isst
mit in. Vnd er sprach zů in
die gleichnůtz sprechent.
Wer ist der mensch aus euch
der da hat hundert schaf. vnd
ob er ains verleust aus in:
lat er nicht die nain vnd
newnzigk in der wüest. vnd
get zů dem das da verloren
was pis das er es vint? Vnd
so er es vint so legt er es auf
sein achsel mit fräuden. vnd
kumt zů haus: vnd rüefft
zů samen die freunt vnd
die nachpauren sprechet zů
in. Fräwt euch mit mir: wan
ich han funden mein schaf
das da verloren was. Aber ich
sag euch: das also fräwd wirt
in dem himel ober ainen sün-
der der půtz tůt. dan ob naun
vnd newnzigk gerechter
die da půtz nicht bedürffen.
Oder welch ew ist das weyb
die da ist habent zechen pfe-
ning. vnd ob sy verleust aint
pfening: zünt sy nicht ein
lucern vnd kert das haus.
sy sucht fleissiklich pis sy in
vint? Vnd so sy in vint: so
rüefft sy zů samen die freunt
vnd die nachpauren sprech-
ent. Wert fro mit mir: wan
ich han funden meine pfen-
ning den ich verloren het.
Also sag ich euch: daz fräwd
wirt den engeln got ober
ainen sünder der da půtz tůt.
Da sprach er aber. Ein me-
nsch was der het zwen sün:
vnd der junger aus in sprach
zů dem vater. Vater gib mir
meinen taul der substanz der
mich an gehört. Vnd er tailt
in das erb. Vnd nicht nach
vil tagen: da samt der jüngst
sun zů ein ander alles sein
gůt vnd ist pilgramschafft

aus gefaren in ein verres
reich: vnd da selben vertet
er alle sein hab das er was
leben vnkaüschlich. Vnd na=
ch dem als er alles das v̈tan
hett: da ward ein grosser hū=
ger in dem selben reich. Vnd
er hůb an arm tzů werden.
Vnd er gieng hin vnd verdi=
ngt sich tzů ainem purger dez
selben reichs: vnd er sant in
in sein darf das er die swein
da waydet. Vnd er begert da
tzů füllen seinen pauch mit
den kleyben die die swein az=
zen: vnd nyemant gab yms
Aber er kert wider vmb in sich
selben vnd sprach. Wye vil
tagwercker sind in dem haus
meins vaters die v̈ber flies=
sent des protz: aber ich v̈dirb
hie vor hunger. Ich wil auff
sten vnd wil gen tzů meinē
vater: vnd wil sprechen tzů
ym. Vater ich han gesünt in
den himel vnd vor dir. ich pin
ietzund nicht wirdig gehaiz=
zen werden dein sun. mach
mich als ainen deiner knecht
Da stůnd er auf vnd kam zů
seinem vater. Vnd da er dan
nach verr was: da sach in
sein vater vnd ist bewegt mit
parmhertzikait. Vnd lieff
ym entgegen vnd viel ym
auf seinen hals. vnd küsst
in. Aber der sun sprach tzů ym
Vater ich han gesünt in den
himel vnd vor dir. ich pin ie=
tzund nicht wirdig gehaiz=
zen werden dein sun. Aber
der vater sprach tzů seinen
knechten. Pald pringt her
die ersten stol vnd legt in an.
vnd gebt ym ein vingerl an
sein hant. vnd schůch an sein
füzz. vnd pringt her ein ge=
mestes kälblein: vnd tött ez
vnd ezzen wir vnd wir wer
den frölich. wān der mein sun
was tot vnd lebt wider. er
was verlorn vnd ist gefun=
den warden. Vnd sy begundē
wirtschefften. Aber sein elter
sun was in dem akker. Vnd
da er kam vnd nächent dem
haus: da hört er saitten spil
rotten vnd den tantz. vnd er
rüefft ainem von den knech=
ten vnd fragt was daz dinck
wär. Vnd der sagt ym. Dein
průder ist kumen. vnd dein
vater hat ym getött ein ge=
mestes kälblein: wān er hat
in hailsam enpfangen. Er
ward aber vnwirdig vnd
wolt nicht ein gen. Aber
sein vater gieng her aus
vnd begund in pitten. Da
antwurt er vnd sprach tzů

seinem vater. Sich als vil iar
dien ich dir. vnd nye kain dein
gepot han ich über gangen
vnd du hast mir nye kain
kitz geben das ich mit mei-
nen freunden geezen hiet.
Aber nach dem als der dein
sun kumen ist der da verfre-
zen hat alle sein hab mit
den hüren: so hast du ym ge-
tött ein gemestes kalblein
Vnd er sprach zů ym. Sun
du pist alle weg mit mir:
vnd alle meine dinck sind dein
Aber wir müsten ezzen vnd
fröleich sein: wan der dein
prüder was tot vnd lebt wi-
der. er was verloren vnd ist
wider gefunden warden.

Das xvi. Capitel.

DA sprach er ab
zů seinen jun-
gern. Es waz
ein reicher me-
nsch der het ei-
nen maur: vnd der ist verun-
leunt warden gen ym. als
ob er sein gůt verwüest hiet
Vnd er vodert in vnd sprach
zů ym. Was hör ich von dir:
Gib wider rechnůng von dein
maurschafft: wan du macht
ietzund fürpas nicht maur

gesein. Aber der mair sprach
in sich selber. Was tůn ich:
wān mein herr nymt vō mir
die mairschafft? Ich mag
nicht graben: ich scham mich
tzů petteln. Ich wais wol waz
ich tůn: so ich vō der ma-
irschafft ab gesetzt wird. daz
sy mich nemen in ire häuser.
Da rüefft er mit sunderhait
den geltern seins herrē: vnd
sprach tzů dem ersten. Wye
vil pist du schuldig meinē
herren? Vnd er sprach tzů
ym. Hundert maß öls. Vnd
er sprach tzů ym. Nym dein
sicherhait: sitz vnd schreib
pald fünctzigk. Vnd dar nach
sprach er tzů dem andern.
Wye vil pist aber du schuld-
ig? Der sprach. Hundert meß
waytzens. Dem sagt er. Nym
dein brief: vnd schreib achtz-
igk. Vnd der herr lobet den
mair der vngerechtikait wān
er witzikleich het getan: wān
die sün diser werlt die sind
witziger in irr gepurd denn
die sün des liechts. Vnd ich
sag euch. Macht euch freūt
von dem gůt der vngerechti-
kait: so ir abnemt daz sy euch
enpfachen in die ewigen ta-
bernacula.

Der in dem minsten ge-
trew ist: der ist auch in
dem maysten getrew.
Vnd der in dem wenigen ein
salck ist: der ist auch in dem
maysten ein salck. Dar vmb
ob ir in dem vngerechtē gůt
nicht getrew seyt gewesen:
das war ist. wer gelaubt ew
das? Vnd ob ir in dem fröm-
dem nicht trew seyt gewesen:
das ewr ist. wer gibt euchs?
Nyemant mag tzwayn her-
ren gedienen. Oder er
hazzt ainen vnd den andern
hat er lieb: oder dem ainen

hangt er an vnd den andern
versmächt er. Ir mügt got
nicht dienen vnd dem wan=
delpärn gůt. Aber die fari=
sey hörten das alles die da
geytig waren. vnd sy spotten
sein. Vnd er sprach tzů in. Ir
seyt die die sich rechtuertig=
ent vor den menschen: aber
got erkennt ewr hertz. Wān
das vor den menschen hoch
ist. das ist ein vnmenschait
vor got. ¶ Die gesetz vnd
die propheten habent ge=
wert pis tzů Johannē. vnd
aus ym wirt gekündet das
reich gotz: vnd ein iedlicher
der da tůt in ym gewalt. Es
ist aber leichter das himel
vnd erd tzergee: dān vō der
gesetz ain pünctel tze verval=
len. Ein iedlicher der sein w=
eyb lat. vnd fürt ein andrew
haim der wirt ein eprecher:
vnd der die gelazzen vō dem
mān haim fürt. der wirt
auch ein eprecher. Es waz
ein reicher mensch der ward
an gelegt mit purpur vnd
mit samat: vnd azz vn=d
tranck all tag scheinperlich
Es waz auch ein petler da
mit namen lazarus. der
lag tzů seiner tür vol mit
aizzen. da begert er ersatt

tze werden von den prosen
die da vielen von dez reichen
tisch. vnd nyemant gab yms
Sunder die hund kamen auch
vnd leckten ym sein aizz. Es
ist aber geschechen das der
petler starb. vnd ward
getragen von den engeln in
die schosz abrahe. Vnd der
reich ist auch tot. vnd ist be=
graben in die hell. Da er ab'
in den peinn was: da hůb er
auff seinew augen. vnd sach
abraham von verr. vnd la
zarum in seiner schosz. da
schray er vnd sprach. Vater
abraham erparm dich mein:
vnd sennt lazarum das er
das aüzzerist seins ving=
ers ein dunck ins wazzer daz
erkült werd mein tzung: wān
ich wird gepeinigt in der flā=
men. Vnd abraham sprach
tzů ym. Sun gedenck das du
hast das gůt genamen in dei=
nem leben: aber lazarus
geleicher weys das übel. Ab'
nu wirt der getröst. aber du
wirst gepeinigt. Vnd
in disen dingen allen:
tzwischen vns vnd euch ist
ein grozz myttel geuestent.
das die da wellent hin über
gen tzů euch nicht mügent:
noch von dān her über gen

Vnd sprach. So pitt ich dich
doch vater abraham: das
du in sennest in meins va-
ters haus. Wan ich han fünf
prüder: das er in bezeug daz
sy nicht auch kumen an die
stat der pein. Vnd abraham
sprach zů ym. Sy habet moy-
sen vnd die propheten: die
süllen sy hören. Vnd er sprach
Nain vater abraham. Sun-
der ob aus den toten etwer
geung zů in sy würckten
püss. Vnd er sprach zů ym.
Ob sy moysen vnd die pro-
pheten nicht hörent: noch
sy gelaubent ym nicht ob ie-
mant aus den tote wid auf stünd

Das xvy. Capitel.

Vnd er sprach
zů seinen jun-
gern. Es ist
vnmügleich
das nicht ku-
men ergernüss: aber we ym
durch die ergernüss kumet.
ym ist nützer ob ym ein mül-
stain an gelegt wurd vmb
seinen hals. vnd gewarffen
wurd in das mer: dan daz er
ergert ainen von disen we-
nigen. Hüett euch. Ob dein
prüder sünt wider dich: straff
in: vnd ob er püss tůt lass yms
ab. Vnd ob er syben stund in
dem tag sünt wider dich. vnd
syben stund in dem tag wurt
bekert zů dir. sprechent es
rewt mich. vergib yms. Vnd
die aposteln sprachen. Her

Mer vns den gelauben. Da
sprach aber der herr. Hiett
ir gelauben als ein senf ko=
ren: ir sprächt zů disem
maulper paum. du solt dich
aus wurtzen vnd solt dich
pflantzen in das mer: vnd
er gehorsamt euch. Aber
welher ewr ist ainen knecht
habent äckhernt seinē ackh=
er: oder waident sein vich:
so er wider get von dem ackh
zů hant sagt er ym. gee sitz.
vnd er zů ym nicht spricht.
weraitt das ich ezz. vnd gürt
dich vmb vnd dien mir pis
ich gezz vnd trinck: vnd dar
nach solt du ezzen vnd trinck=
en? Nūmerdum waz genad
hat der knecht: wān er hat
getan das ym gepoten waz?
Ich wän nicht. Vnd also so
ir getan habt allew dinck
die euch gepoten sind: so
sprecht. Wir sein vnnütz kn=
echt: das wir schuldig wa=
ren tze tůn das haben wir
getan. Vnd ist geschechen
da er gieng in ierusalem: da
gieng er durch die mitt sa=
mariam vnd galyleam. Vnd
da er ein gieng zů einē cas=
tell: da luffen gegen ym zech=
en auzsetziger mān. Die stün=
den von verr: vnd sy hůben
auf ir stym sprechent. Jesu
gepieter: erparm dich vnser
Da er die sach da sprach er.
Get zaigt euch den priestern
Vnd ist geschechen da sy gien=
gen da wurden sy gerainigt
Aber ainer aus in da er sach
das er gerainigt waz: da gi=
eng er hin wider mit grozz
stym got groz machent. Vnd
viel auf sein antlitz vor seinē
füzzen. vnd danckt ym genad
sagent. Vnd der was ein sa=
maritan. Da antwurt iesus
vnd sprach zů ym. Sind nit
zechen gerainigt: vnd wo
sind die näun? Er ist nicht
funden der wider gieng vnd
gäb got glori: dān der frömd
Vnd er sprach zů ym. Ste auf
vnd gee: wān dein gelaub
hat dich behalten gemacht.

¶ Da fragten in die farisey:
wenn kumt das reich gots.
Da antwurt er vnd sprach
czů in. Das reich gotz kumt
nicht mit merckung der en=
thaltūg der czeyt: noch man
sol nicht sprechen. Secht es
ist hie. oder secht es ist da.
Wān secht das reich gotz ist
in euch. Vnd sprach czů seinē
jungern. Es kument die tag
wēn ir begert cze sechen ainē
tag des menschen suns: vnd
ir wert in nicht sechen. Vnd
sy werdent euch sagen. Secht
hie ist cristus vnd secht er ist
da. so süllt ir nicht auz gen:
noch ir süllt nicht nach vol=
gen. Wān als der himel plicz
ist scheinent von dem vntern
himel in die dinck die vnter
dem himel sind: also wirt
des menschen sun in seinem
tag. Aber czum ersten můs
er vil leiden. vnd versmächt
werden von diser gepurt.
Vnd als es geschechen ist in
den tagen noe: also wirt es
in den tagen des menschen
suns: sy azzen vnd truncken
vnd namen weyb. vnd sy
gaben sy czů der hochczeyt:
pis in den tag das noe ein gi=
eng in die arch. vnd kam die
synflucht vnd verderbt sy
all. Vnd czů geleicher weys
als es ist geschechen in den
tagen loth: sy assen vnd trūck=
en. sy kaufften vnd verkauff=
ten. sy pflanczten vnd paw=
ten. Aber an dem tag da loth
aus gieng von sodomis: da
regent es fewr vnd swebel
von dem himel vnd v̄derbt
sy all. Nach dem geschicht es
das der tag des menschē sun
geöffent wirt. In der selbē
weyl. wer dān in dem dach
ist vnd seinew vas in dem
haus: der gee nicht her ab sy
cze tragen. Vnd czů geleicher
weys der ym acker das der
nicht wider hinder sich gee.
Seyt gedächtig des weybs
loth. ¶ Welher da wirt sein
sel behalten machen: der ver=
leust sy. Vnd der sy verleust:
der macht sy lebentig. Ich sag
euch: in der selben nacht so
werdent czway in ainē pett:
der ains wirt genamē vnd
das ander wirt gelazzen.
Czwo werdent malen in ai=
ner mül: ainew wirt gena=
men die ander wirt gelazzē
Vnd czwen in dem acker: der
ain wirt genamen vnd der
ander wirt gelazzen. Da ant=
wurten sy vnd sprachen zů
ym. Wo herr? Da sprach er

zů in. Wo der leichnam wirt
sein: da werdent auch gesamt
die adler Daz xviij. Capitel

Vnd er sprach
aber ein gele-
ichnüzz zů in:
wān man můs
all zeyt peten
vnd nicht abnemen sprechēt
Ain richter was in ainer stat
der got nicht farcht vnd den
menschen was er nicht erē
Ein witib was aber in der sel-
ben stat. vnd die kam zů ym
sprechent. Rich mich an mei-
nem widertail. Vnd er wolt
es aber pey vil zeyten nicht
tůn. Aber dar nach sprach er
in sich selber. Vnd ob ich got
nicht fürcht. noch die mens-
chen nicht ere: doch wann sy
mir so laidig ist rich ich dise
wittiben. das sy nicht an dem
jungsten tag köm vnd mich
ersteck. Da sprach aber der
herr. Hört was der richt' der
pozzhait spricht. Aber got
tůt er nicht rach seiner aus
erwelten die da schreyent zů
ym tag vnd nacht: vnd hat
gedult in in. Aber ich sag ew
wān er tůt ir schir rach. ¶
Aber doch so dez menschē sun
kumt wānst du das er vind
gelauben auf der erden?

Da sprach iesus aber zů et-
lichen die auch in sich selber
hofften als die gerechten. vnd
versmächten die andern die
geleichnüzz sprechent. Czwen
menschen giengen auf in dē
tempel das sy petten: ainer
ein fariseus. vnd der ander
ein offner sünder. Aber der fa-
riseus stůnd pey ym selber
vnd pat das sprechent. Got
ich sag dir genad: wān ich
pin nicht als ander mensch-
en. rauber. vngerecht. eprech'.
vnd als der offen sünder. Ich
vast czwir in der wochē. vnd
ich gib zechent von allen
dingen die ich besitz. Vnd
der offen sünder stůnd verr.
vnd wolt seine augen nicht
auf heben zů dem himel:
sunder er slůg sein prust spr-
echent. Got pis genädig mir
sünder. Werlichen sag ich
euch: der gieng ab gerechter
in sein haus von ym: Wān
ein iedlicher der sicht erhöcht
der wirt gediemütigt. vnd
der sich diemütigt der wirt er-
höcht.

Da prachten sy aber zů
ym die kind das er sy berürt
Da sein junger das sachen da
straften sy die. Da rüeffet sy
aber iesus vnd sprach. lat
die kinder kömen zů mir:
vnd ir süllt in es nicht werē
Wan ir ist das reich gotz. war
lag ich euch: welher nicht en-
pfächt das reich gotz alz ein
kint. der get nicht ein in es.
Und in traget ein fürst sprechent. Gůt maister waz tůn
ich das ich das ewig leben be-
siz. Aber iesus sprach zů ym
Was sprichst du mich gůt?
Nyemant ist gůt dan allein
got. kennst du die gepot. Du
solt nicht tötten. du solt nit
vnkäusch sein. du solt nicht
diepstal tůn. du solt nicht
valsch zeugnůsz sagen. er
deinen vater vnd dein můter
Er sprach. Das han ich alles
behalten von meiner jugent
Da iesus daz hört er sprach zů
ym. Noch ains gepristu dir.
Alles das du habst vkauff
vnd gib es den armen vnd so
wirst du haben schatz in den
himeln. vnd kum volg mir
nach. Da diser das hort da
ward er gar trawrig: wann
er was gar reich. Da in aber
iesus sach das er betrübt waz
Da sprach er. Wye gar swär
ist es den die das gelt habēt:
das sy ein gent in das reich
gotz. Wann es ist leichter
das ein kämel gee durch ein
nadel ör: dan einen reichen
ein zegen in das reich gotz.
Da sprachen auch die die es
horten. Wer sol auch dan mü-
gen behalten werden? Da
sprach er zů in. Die ding sind
vnmügleich pey den menschen: aber sy sind mügleich pey
got. Da sprach aber petrus
Sich wir haben gelassen alle
dinck vnd wir sein dir nach
gvolgt. Er sprach zů in. war
lag ich euch. Nyemāt ist der
da lat haus. oder die eltern.

oder prüder · oder weyb · oder
lün durch das reich gotz: der
es nicht wider nymt vil mer
in diser zeyt · vnd in der künf=
tigen werlt das ewig leben.
Ielus nam aber sein zwelf
junger: vnd sprach zů in.
Secht wir gen auff zů iere=
salem: vnd werdent volpr=
acht allew dinck die geschri=
ben sind durch die prophe=
ten von dem sun des mensch=
en. Wan er wirt geben den
hayden vnd wirt verspott.
vnd gegaiselt · vnd vspiben
Vnd nach dem als sy in gai=
selnt so tötent sy in. vnd des
dritten tags ster er wid' auff.
Vnd sy verstunden nichts nit
der ding. Vnd das wort was
verpargen vor in: vnd sy v=
nanen nicht was gesproch=
en ward. Es ist aber gesch=
echen da er nachnet Iericho:
da saz ein plinter pey dem
weg petelnt. Vnd da er hört
die schar für gent: da fragt
er was das wär. Sy sprachen
aber zů ym · das ielus naza=
renus da für gieng. Vnd er
schray · Ielu ein sun dauid er=
parm dich mein. Vnd die da
für giengen die strafften in
das er swig. Aber er schray
vil mer. Sun dauid erparm
dich mein. Aber ielus stund
vnd hies in zů ym füren.
Vnd da er genächent zů ym
da fragt er in vnd sprach.
Was wild du das ich dir tůn?
Vnd er sprach. Herr: daz ich
gesech. Vnd ielus sprach zů
ym. Sich auff: dein gelaub
hat dich behalten gemacht
Vnd zůhant gesach er vnd
volgt ym nach got groz ma=
chent. Vnd alles volk das
es sach gab got lob.

Das xix. Capitel

Iesus gieng ein vnd
wandelt durch Jer=
icho. Vnd secht ein
man genant zache=
us: der was ein fürst
der offen sünder. vnd er was
reich. Vnd er sůcht iesum zů
sechen wer er wär. vnd er
macht nicht vor der schar
wān er was wenigs leibs
der gestalt. Da lief er für vnd
klamb auff in den paum sico=
morū das er in gesach: wān
er was von dān gent. Vnd
da er kam pis tzů der stat: da
sach iesus auf vnd sach in.
Vnd er sprach tzů ym. Zachee
eil steig her ab. wān heut so
můs ich beleiben in deim haů
Vnd er staig eilent her ab.
vnd enpfieng in mit fräudē
Vnd da sy das all sachen da
murmelten sy vnd sprachen
das er sich tzů dem menschen
dem sünder hiet verkert. Da
stůnd aber zacheus: vnd spr=
ach tzů dem herren. Herr sich
ich gib halbs mein gůt den
armen menschen: vnd ob ich
iemant etwas betrogē hab
das wider gib ich viervalti=
kleich. Iesus sprach tzu ym.
Wān heut ist disem haus hail
geschechen: vnd dar vmb daz
er sey ein sun abrahe. Wān
des menschen sun ist kumen
tzů sůchen vnd behalten tze
machen das verloren was.

¶ Da sy das hörten da legt
er in mer dar tzů vnd sprach
ein geleichnüzz. dar vmb das
er ierusalem nachent was:
wān sy auch wanten das zů
hant das reich gotz geöffent
wurd. Dar vmb so sprach er.
Ein edler mensch gieng
hin in ein verrs reich: ym ze
enpfachen ein reich vnd wid'

kern. Da rüefft er aber seine
zechen knechten: vnd gab
in zechen mark vnd sprach
zů in. kaufft da mit pis ich
kum. Aber sein purger haß-
ten in: vnd santen ir poten
nach ym vnd sprachen. Wir
wellen den nicht herschen
lassen über vns. Vnd ist ge-
schechen daz er wider kam
da er das reich enpfangen
het: da hies er rüeffen die
knecht den er das gelt gab.
das er welt wye vil ein iedli-
cher kaufft hiet. Da kam
aber der erst sprechent. Herr
dein mark: hat zechen mark
gewünen. Vnd er sprach zů
ym. Fräw dich güter knecht
vnd getrewer: wan du in
lützel getrew pist gewesen.
So wirst du gewalt habent
über zechen stet. Da kam auch
der ander sprechent. Herr dein
mark hat genacht fünf
mark. Czů dem sprach er auch
Du solt über fünf stet sein.

Da kam auch der dritt sprech-
ent. Herr: sich dein mark
han ich wider gelegt in ein
leineins tůch. Wan ich far-
cht dich. wan du pist ein fr-
aissamer mensch. du hebst
auff das du nicht hast gelegt
vnd sneydest das du nicht
hast gesäet. Er sprach zů ym
Aus deinem mund so vrtail
ich dich: du pöser knecht.
Wayst du das ich ein fraissa-
mer mensch pin. auff hebet
das ich nicht gelegt han. vnd
sneydent das ich nicht gesäet
han: war vmb hast du auch
nicht gegeben mein gelt zů
der tauel: So ich auch könde
der wider voder sicherlich
mit dem wůcher. Vnd er sp-
ach zů den die da stünden.
Nemt von ym die mark:
vnd gebt es dem der die zechē
mark hat. Vnd sy sprachen
zů ym. Herr er hat zechen
mark. Aber ich sag euch all
die da habent den wirt gege-
ben vnd über fleuzt: aber
vō ym der nicht hat. daz er
auch hat daz wirt genamē
von ym. Aber doch die mein
veind. die da nicht wolten das
ich herschen solt über sy: die
fürt her zů vnd tött sy vor
mir.

Und da er disew ding het
gesagt. da gieng er fürsich
auff gen ierusalem. Und ist
geschechen da er genächent
het bethfage vnd bethaniā
tzů dem perg der genēnt wirt
der ölperg: da sannt er tzwē
sein jungern sprechent. Get
in das castell das wider euch
ist: so ir in das ein get so vint
ir ein jungs einer eslynn ge=
punden. da nye nyemāt kain
mensch auff gesas. Enpint
in vnd fürt in tzů mir. Und
ob euch iemant fragt war
vmb ir in löset: also sprecht
tzů ym. Wān der herr hat sein
begert tzů seinem werck. Ab'
sy giengen hin die da gesēnt
waren: vnd funden als er spr=
ach tzů in den jungen esel sten=
ten. Da sy aber lösten den jūg=
en esel: da sprachen sein her=
ren tzů in. Was enpint ir
den jungen esel:. Und sy spr=
achen. Wān der herr hat in
tzů ainer notdurft. Und sy
fürten in tzů iesum. Und sy
wurffen ire klaider auf den
jungen esel vnd setzten iesū
dar auf. Da er aber gent
ward mit dem: da vnt' sträw=
ten sy ire klaider in den weck
Und da er ietzund nächent
tzů dem nydergang dez pergs
oliueti: da begunden all schar
der nyder genten sich fräwen
tze loben got mit grosser
stym: über all tugent die sy
sachen vnd sprachen. Gese=
gent ist der künig der da kümt
in dem namen des herren:
frid in dem himel. vnd glori
in der höch. Und ettleich der
fariseorum von den scharn
sprachen tzů ym. Maister:
straff dein junger. Den selbē
sagt er. Ich sag euch: wann
ob die sweigent so schreyent
die stain.

Und da iesus nächnet ieru-
salem: da sach er die stat vnd
waint über sy sprechent. Wän
hettest du auch bekant wa-
dir künftig ist in disen tagē
die ding die dir zů deinem
frid sind: aber ietzund sind
die dinck verpargen vor dei-
nen augen. Wän es kömet
die täg in dich. vnd dein veint
vmb gebent dich mit eine
graben. vnd vmb gebent
dich vnd beangstent dich
an allen enden. vnd zů der
erden werffent sy dich. vnd dein
sün die in dir sind. vnd lazzet
nicht in dir stain auf stain:
dar vmb daz du nicht bekeust
die zeyt deiner haimsüchung.
Da gieng er ein in den tempel
vnd begund aus werffen die
da verkaufften vnd kaufften
in ym sprechent zů in. Es ist
geschriben: wän mein hau-
wirt gehaizzen ein pethaus:
aber ir habt ez gemacht ein
höl der mörder. Vnd er waz sy
lernent täglich in dē tempel.

Aber die fürsten der priest
vnd die schreiber vnd die
fürsten des volks die sůchtē
in tzů verderben: vnd sy fun-
den nicht was sy ym taten.
Wān alles volk waz auff ge-
hengt in tzů hören Daz xx.
Capitel.

Vnd ist gesche-
chen an ainē
der tag da lert
er das volk in
dem tempel: vnd ewangeli-
zirnt. Da kamen tzů samen
die fürsten der priester vnd
die schreiber mit den eltistē
tzů iesu vnd sprachen tzů ym
sprechent. Sag vns in waz
gewalt tůst du das? oder
wer ist er der dir disen gew-
alt hat gegeben? Da antw-
urt er aber: vnd sprach tzů
in. Ich frag euch vmb ain
wort: vnd antwurt mir dar
auff. Die tauff iohānis waz
sy von dem himel oder aus
den menschen? Da gedachtē
sy in sich selben vñ sprachē.
Wān ob wir sprechen vō dē
himel: so spricht er tzů vns.
War vmb habt ir ym dann
nicht gelaubt? Ob wir ab'
sprechen aus den menschen:
das volk alles verstaint vns
Wān sy sind gewis vō iohem
er sey ein prophet. Vnd sy ant-
wurten ym wir wissen nicht
von wān sy ist. Vnd iesus spr-
ach tzů in. Noch ich sag euch
nicht in waz gewalt ich das
tůn. Iesus begund aber
sprechen tzů dem disew geleich-
nüzz. Ein mensch pflantzt ei-
nen weingarten. vnd besetzt
in mit paulaüten: vnd er
was aus pilgrams weys pey
vil tzeyten. Vnd in der tzeyt
des weinlesens da sennt er
seinen knecht tzů den paw-
laüten: das sy ym von der fr-
ucht des weingartens soltē
geben. Sy slůgen in vnd sy
liezzen in in eytelkait. Vnd
er sannt dar tzů einen andern
knecht tzů senden. Aber sy slů-
gen in also vnd teten in hin
mit smachait vnd sy liezzē
in in eytelkait. Vnd tet dar
tzů den dritten tzů senden. den
verbunten sy. vnd auz wurf-
fen in. Da sprach aber der
herr des weingartens. Waz
tůn ich nu? Ich sennt meinē
lieben sun. Ob sy den sechēt
villeicht werdent sy in fürch-
ten. Da den die pawlaüt
sachen: da gedachten sy in sich
selben vnd sprachen. Der
ist der erb: kumt vnd tött
wir in. vnd das erb wirt vnser.

Da wurffen sy in auz auzz=
erthalb des weingartens.
vnd tötten in. Dar vmb waz
tůt in der herr des weingar=
tens? Er kümt vnd v̄derbt
die pawlaüt. vnd gibt den
weingarten andern paw=
läuten. Vnd da sy das hörtē
sy sprachen czů ym. Das sey
nicht. Da sach er sy aber an
vnd sprach. Was ist denn daz
das geschriben ist: den stain
den die pawenten v̄smäch=
ten: der ist warden ein hau=
bt des ekks? Ein iedlicher
der auff disen stain vellt der
wirt czerprochen: auff wen
er aber vellt den czer müscht
er. Vnd da sůchten die fürs=
ten der priester vnd die schrei=
ber ir hent an in ze legen
in der selben weyl: vnd sy
farchten das volk. Aber sy
bekanten das er disew ge=
leichnüzz hett gesprochen
czů in. Da behielten sy in
vnd santen ym lager die sich
selber den gerechten geleich=
ten: das sy in begriffen in der
red. vnd in gäben in die ver=
damnüzz vnd in den gewalt
des richters. Da fragten sy
in vnd sprachen. Maister:
wir wizzen das du recht spr=
ichst. vnd lerst. vnd du nicht
auf nymst die persan des
menschen. sunder du lernst
den weg gotz in der warhait
Czimt vns czins czegeben
dem kayser oder nicht? Da
merckt er aber ir betrogen=
hait: vnd sprach czů in. Waz
versůcht ir mich? Czaigt mir
den pfennīg. Vnd sy prachtē
ym den pfennīg. Vnd er fragt
sy sprechent. Wes pild hat
er vnd schrift? Da antwurtē
sy vnd sprachen czů ym. Des
kaysers. Vnd er sprach czů in
Dar vmb so gebt dem kayser
die ding die des kaysers sind.
vnd got die ding die gotz sind
Vnd sein wort machten sy
nicht vachen vor dem volk.
Da wunderten sy sich in sein
antwurt vnd swigen. Da
giengen aber czů ettleich der
saduceorū. die da laugneten
das die vrstend nicht wär.
vnd fragten in vnd sprachen
Maister: moyses hat vns ge=
schriben. ob etwes průder tot
wär der ein weyp ist habent
vnd der wär an sün: das sein
průder das weyp nem vnd er=
kück den samen seinem průder
Aber es waren syben průder
vnd der erst nam ein weyp
vnd ist tot an sün. Vnd der
ander nam sy. vnd er ist auch

tot an sün. Vnd der dritt nam
sy: vnd tzů geleicher weys all
syben. vnd liezzen nicht samē
vnd sind tot. Czů dem aller
leztten ist auch das weyp tot
Dar vmb in der vrstend wel-
hem wirt das weyp? Wann
sy syben habent sy gehabt zů
einem weyb. Vnd iesus spr-
ach tzů in. Die sün diser werlt
prawtent vnd werdent gebē
tzů der hochtzeyt. Aber die die
da wirdig werdent gehabt
von der werlt. vnd die vrstēd
der toten: noch sy prawtent
nicht. noch sy nement nicht
weyb. wān noch sy mügent
fürpas nicht mer sterben.
Wān sy sind geleich den engeln:
vnd sind gotz sün. wēn sy sind
sün der vrstend. Das aber die
toten auf stend das tzaigt au-
ch moyses pey dem pusch: als
er spricht. Ich pin der herr got
abrahams. got ysaacs. vnd
got iacobs. Er ist aber nicht
got der toten: sunder der lebē-
tigen. Wān sy lebent ym all.
Da antwurten aber ettleich
der schreiber vnd sprachen.
Maister du hast wol gerett.
Vnd fürpas mer torst in nye-
mant etwas fragen. ¶
Da sprach er aber tzů in. Wye
haizzent sy cristum er sey da-
uids sun? Vnd dauid spricht
in dem půch der psalm. Der
herr sprach tzů meinem her-
ren: sitzt tzů meiner rechten
hant. pis das ich setz dein ve-
int ein schamel deiner füzz.
Vnd haizzt in dauid einen
herren: wye ist er dēn sein sun
Da hört aber alles volk da
sprach er tzů seinen jungern
Hüett euch vor den schreibern
die da wellent in den schůlen
wandeln. vnd habent lieb
das grüssen in dem weg. vnd
in dem marckt. vnd die ersten
stüel in den synagogen: vnd
das erst sitzen in den wirtsch-
efften. Die da frezzent die häw-
ser der wittiben in geleichsen-
leicher falschait in langem
gepet. Die enpfachent vil
grösser verdamnüzz. Das
xxj. Capitel.

Da er aber wid
vmb sach da
sach er die rei-
chen die ir gab
senten in den sarch. Aber da
sach er auch ein arme witti-
ben die was tzway scherpf
senten: vnd er sprach. Wärle-
ich sag ich euch: wān die arm
wittib die hat mer gesānt
dān sy all. Wān die all die sen-
tent aus dem das in über fleuzzt

in die gab gotz. Aber disew
aus dem das ir geprist: hat
sy gesant allew ir narūg:
die sy het. ¶ Vnd ettleich
aus den selben die sagtē ym
von dem tempel. der mit gů-
ten stainen vnd mit gaben
geordent was Da sprach er
Die ding die ir secht: die tag
köment in den stain auff
dem stain gelazzen wirt der
nicht czů prochen werd. Da
fragten sy in aber vnd spra-
chen. Gepieter: wēn gesche-
chent disew dinck. vnd waz
ist das czaichen so an hebēt
czů geschechen disew ding:
Er sprach. Secht das ir icht
verlaitt wert. Wān vil kö-
ment in meinem namen
vnd sprechent. wān ich pin
es: vnd die czeyt nächent.
Dar vmb süllt ir in nicht
nach gen. Dar vmb so ir
hört vrleug vnd gestraiwzz
so süllt ir nicht erschricken
Wān das můs czum ersten
geschechen: sunder daz end
ist dennach czů hant nicht
Er sprach czů in. Es stet auf
volk wider volk. vnd reich
wider reich. vnd werdent
grozz erdpidem durch die
stet. vnd pestilencz. vnd hūg
vnd schrecken von dem himel.

vnd grozze czaichen gesche-
chent. Sunder vor den ding-
en allen begindent sy euch
vachen mit iren henden.
vnd werdent euch durch ächt-
ten. vnd gebent euch in die
synagog vnd in die hůt:
vnd cziechent euch czů den
künigen vnd richtern durch
meinen namen. Aber ez wirt
sich euch gepürn in ain czeuck-
nüzz. Dar vmb seczt in ewrē
herczen nicht vor czů trachtē
was ir antwurt. Wān ich
gib euch den munt vnd die
weyshait. der sy nicht wider
sten mügent. noch wider
sprechen all ewr wider tail.
Aber ir wert verraten von
den eltern. vnd von den prü-
dern. vnd von den freunten.
vnd von den erkanten. vnd et-
leich aus euch pringent sy zů
dem tod. Vnd ir wert gehazzt
von allen menschen durch
meinen namen. Vnd ein lok
von ewrem haubt verdirbt
nicht. Vnd in ewer gedulti-
kait wert ir besiczen ewr sel.
¶ So ir aber secht ierusalem
vmb gegeben von dem her:
so wizzt das nächent ewr er-
störūg. Die dān in Judea sind
die fliechen in die perg. vnd
die enmitten ir sind die weichē

vnd die in den reichen sind
die gen nicht in sy: wan das
sind die tag der rach. das er
füllt werden allew dinck die
geschriben sind. We aber de
swangern vnd den die kinder
saugent in den tagen. Wan
es wirt groß gedreng auff
der erden vnd zorn dise volk
Vnd sy vallent in den munt
des swertes. vnd werdent ge=
vangen gefürt in all hayden:
vnd ierusalem wirt vertret
von den hayden. pis in die zeit
das erfüllt werd die perug.
Vnd es werdent zaichen
an der sunn vnd an dem mo=
nen vnd an den stern: vnd ge=
dreng der hayden auff der er=
den vor der wüettug des mers
hal vnd der wasser. so dorent
die menschen vor farchten
vnd vor peitung die da kumt
vber allen kraus der werlt.
Wan die krefft der himel wer=
dent bewegt. Vnd den so sech=
ent sy des menschen sun ku=
men in den wolcken des him=
els mit grossem gewalt vnd
maestet. Aber so sich disew
dinck an vachent ze geschech=
en: so secht wider vmb vnd
hebt auff ewr haubt. wan
es nächent ewr erledigung.
Vnd sprach zů in ein geleich=
nüß. Secht an den veygen
paum vnd all paum: so sy
ietzund her fur pringet
die frucht aus in selben:
so wißt ir wan der sumer ist
nachent. Vnd also so ir das
secht geschechen: so wißt da=
das reich gotz ist nachent.
War lag ich euch: wan dise
gepurt verget nicht pis al=
lew dinck geschechent. Himel
vnd erd vergent: aber mei=
new † vergent nicht. † wort.

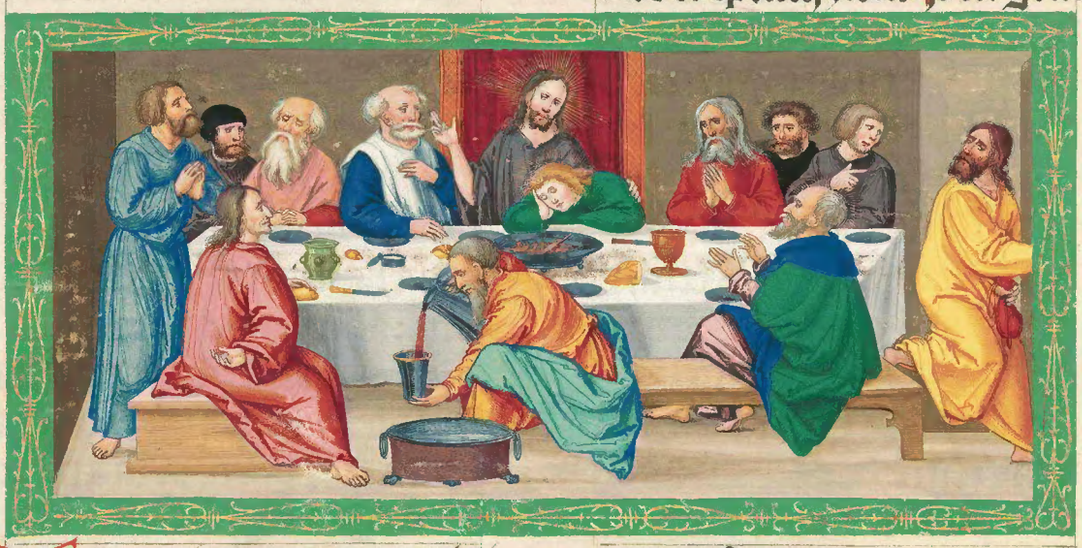
Hüett euch aber das ewre
herzen villeicht icht beswärt
werden in frasshait vnd in
trunckenhait. vnd in sarge
des lebens: vnd das euch der tag
nicht über kom in suellikait
wan er kumt alz der strick
in all die da sitzent auf dem
antlitz alles ertreichs. vnd
also wacht all zeyt peitent:
daz ir wirdig behalten wert
ze fliechen alle disew dung
die da zukünftig sind. vnd
ze stan vor des menschen
sun. ¶ Er was aber in den
tagen lerent in dem tempel
aber in den nachten so gieng
er aus vnd wont in de perg
der da gehaizen ist olmeti.
vnd alles volk beraitet sich
des morgens ze kumen zu
im in den tempel vnd in ze
hören. Hie hebt sich an der
dritt passion den da schreibt
lucas. Das xxij. Capitel.

Es nächent ab
der tag der hoch-
zeyt der osteren
der da haizet
pasca. vnd da
süchten die fürsten der preist
vnd die schreiber. wie daz sy
iesum tötten. Sy forchten ab
das volk. Da aber sathanas
ein gieng in judam der genat
wirt scariotch ainer von den
zwelfen. vnd gieng hin vnd
redet mit den fürsten der prie-
ster vnd mit den maistern al-
so wie er im verkaufft gen im
vnd sy waren fro: vnd gelob-
ten im gelt ze geben. vnd er
verhies ims. vnd er sücht die
gevellikait das er im vriet
an die schar. Da aber kam der
tag an dem notdurftig was
ze tötten das osterlamp: da
sant er petrum vnd iohanne
sprechent. Get vnd beraitt
vns das osterlamp das wir
ezzen. vnd sy sprachen. wo
wild du das wir es beraitten
vnd er sprach zu im. Hecht so
ir ein get in die stat: so wirt
euch entgegen gen ein mensch
einen krug wassers tragent.
volgt im nach in das haus
in das er ein get: vnd sprecht
zu dem vater des hauz. Der
maister sagt dir. wo ist die
stat da ich das osterlamp ez
mit meinen jungern. vnd
er zaigt euch ein groz müs
haus wol gestültes. vnd da
beraitt es. Aber sy giengen
vnd funden als im iesus gesa-
gt het: vnd sy beraitten das
osterlamp. vnd da es vesper
zeyt was warden da sas er
ezzent. vnd die zwelf junger

mit ym. Vnd sprach tzů in.
Mit begird han ich begert
das osterlamp tze ezzen mit
euch ee das ich leid. Wann
ich sag euch: das ich aus disem
nicht izz pis das es erfüllt
wirt in dem reich gotz. Vnd
nam den kelch vnd sagt ge=
nad vnd sprach. Nemt vnd
tailt es vnder euch. Wān ich
sag euch das ich nicht wird
trincken von der gepurt dicz
weinstocks pis das kumt
das reich gotz. Vnd da nam
er das prot vnd sagt genad
vnd prach es vnd gab ins
sprechent. Das ist mein leich=
nam der für euch gegeben
wirt. Das tůt in meiner ge=
dächtnüzz. Vnd tzů geleicher
weys da nam er den kelch na=
ch dem als er geezzen het spr=
echent. Das ist der kelch der
newen getzeucknüzz in mei=
nem plůt das vmb euch ver=
gozzen wirt. Secht ab' doch
die hant die mich verkaufft
hat: ist pey mir an dem tisch.
Wān des menschen sun get
nach dem als das aus gespro=
chen ist. Aber doch we dem
menschen durch den er ver=
kaufft wirt. Vnd sy begundē
tzů fragen vnder in wer es
wär aus in der das tůn wurd.

Es ist aber ein krieg wordē
vnder den jungern iesu welh'
ir der maist wär. Aber iesus
sprach tzů in. Die künig der
hayden die herschent die iren.
vnd die da gewalt habent
über sy die haisst man gůttä=
ter. Ab' ir nicht also: sunder
der der grozzer ist vnder euch:
der werd als der minst. vnd
der da vor geer ist: der werd
als der diener. Wān wer ist
der maist. der da sitzt oder der
da dient? Ist es nicht der da
sitzt? Ich pin aber mitten vn=
der euch als der da dient. Aber
ir seyt die die mit mir belibē
seyt in meinen bekorungen
Vnd ich beraitt euch als mir
mein vater beraitt hat das
reich: das ir ezzt vnd trinckt
auf meinem tisch in meinem
reich. vnd das ir sitzt auf dem
thron vnd das ir vrtailt die
tzwelf geslächt israhel. Da
sprach aber der herr tzů symō.
Symon: sich sathanas hat
ewr begert das er euch reitter
als den waitzen. Aber ich han
gepeten vmb dich das dein
gelaub nicht abnem. Vnd
wēn du bekert pist so sterck
dein prüder. Da sprach er tzů
ym. Herr: ich pin auch berait
mit dir in den kärcher vnd in

den tot ze gen. Vnd er sprach
Ich sag dir petre: der han sin=
gt heut nicht pis du mein
dreystund verlaugenst du
habst mich nicht erkant ⁘
Vnd sprach zů in. Wēn han
ich euch gesant an seckel vnd
an taschen vnd an schůch ⁘
Nūmerdum was euch ichtz=
icht enprosten ⁘ Vnd sy spr=
achen. Nichtz nicht. Vnd dar=
vmb sprach er zů in. Sunder
der nu hat einen seckel der
nem in: zů geleicher weys
ein taschen. Vnd der des nit
hat der verkauff seinen rock
vnd kauff ein swert. Wān
ich sag euch: wān das pis
her geschriben ist das můs
erfüllt werden in mir. Vnd
mit den vngerechten ist er
geschäczt warden. Wān auch
die dinck die da sind geschri=
ben vō mir die habent ein
end. Vnd sy sprachen. Herr:
sich zway swert sind hie.
Vnd er sprach zů in. Ir ist genůg.



Vnd er gieng aus nach sei=
ner gewanhait an den perck
der ölpaum. Vnd ym volgtē
nach sein junger. Vnd da
er kam an die selben stat da
sprach er zů in. Pett: daz ir
nicht ein get in die versůch=
ung. Vnd er gieng von in
fürpas als ein stains wurf
ist: vnd mit gepogen knyen
pett er sprechent. Vater: ob
du wild über trag disen kelch
von mir. Aber doch nicht meī
will sunder der dein geschech
Aber ein engel erschain ym
von dem himel vnd sterckt
in. Vnd geschach daz er lang
petet in dem kampf: vnd sein
swais ist warden als plůtz
tropfen die nyder lauffent in

die erden. Vnd da er auff ge=
stůnd von dem gepet vnd
kam tzů seinen jungern: da
vand er sy slaffent vor traw=
rikait. Vnd er sprach tzů in
Was slafft ir? Stet auff vnd
pett: das ir nicht ein get in
bekorung.

Da er dennach redet secht
da kam die schar: vnd der da
genent was iudas ainer võ
den tzwelfen gieng vor in. vnd
er nächent tzů iesu das er in
küssen wolt. Aber iesus spr=
ach tzů ym. Judas mit dem
kus verkauffest du des men=
schen sun. Da aber die das
sachen die pey ym waren daz
da künftig was. da sprachen
sy tzů ym. Herr ob wir sy slach=
en in dem swert? Vnd ainer
aus in slůg den knecht des
fürsten der priester: vnd snaid
ym ab sein rechtz or. Da ant=
wurt aber iesus vnd sprach
Verhengt in pis her. Vnd da
berürt er sein or vnd macht
in gesunt. Da sprach aber ie=
sus tzů den die da waren ku=
men tzů ym. die fürsten der
priester vnd die maistersch=
afft des tempels. vnd tzů den
eltern. Als tzů einem mörder
seyt ir aus gangẽ mit swer=
ten vnd mit stangen. so ich
tägleich was pey euch in dẽ
tempel vnd ir reckht die hent
nicht aus in mich.

Aber das ist ewr stund vnd
ein gewalt der vinsternüz.
Da begriffen sy in aber: vnd
fürten in zů dem haus des
fürsten der priester. Aber pe-
trus der volgt ym nach von
verr. Da zůnten sy an ein
fewr mitten in dem vorhoff
dar vmb was petrus sitzent
mitten vnter in. Da den ein
diern sach sitzent pey dem
liecht. vnd in was an sechet
da sprach sy. Vnd der was
auch mit ym. Vnd er langet
sprechent. Weyp ich han in
nicht bekant. Vnd über ein
klaine zeyt da sach in ein an-
der vnd sprach. Du pist auch
von den. Aber petrus sprach
O menisch ich pin sein nicht
Vnd vnder der zeyt als ein
stund. da bestättet ein ander
sprechent. Warleich der waz
auch mit ym: wan er auch
ein galyleus ist. Vnd petr°
sprach. O menisch ich wais nit
was du sagst. Vnd zů hant
da er dennach redet mit in
da sang der han. Da kert
sich der herr vmb vnd sach
petrů an. Vnd petrus was
gedächtig des worts des her-
ren als er gesprochen hett.
wan ee daz der han singt ver-
laugenst du mein drey stůd
Da gieng petrus heraus:
vnd waint pitterleich.

Und die man die in da hiel-
ten die spotten sein vnd slů-
gen in: vnd sy verdeckten in
vnd slůgen ym sein antlitz
Vnd fragten in vnd sprache
Weyssag vns criste: wer
ist der der dich gellagen hat.
Vnd vil ander smächer wort
sprachen sy wider in. ¶ Vnd
da der tag warden ist: da ka-
men zů sammen die eltsten
des volks vnd die fürsten

der priester vnd die schreiber
vnd fürten in in iren rat vnd
sprachen. Pist du cristus: so
sag vns. Vnd er sprach tzů
in. Ob ich euch sag ir gelaubt
mir es nicht: vnd ob ich euch
aber frag so antwurt ir mir
nicht: noch ir lat mich nicht
Aber aus dem fürpas wirt
des menschen sun sitzent tzů
der rechten hant der krafft
gotz vnd kument indē wolkē
dez himels. Aber sy sprachen
all. Dar vmb pist du gotz sun?
Er sprach. Ir sprecht ez wann
ich pins. Vnd sy sprachē. Waz
begerē wir noch tzeucknüzz?
Wān wir selben hören es aus
seinem mund.

Das xxiij. Capitel.

Vnd da stůnd
auff allew me-
nig: vnd sy für-
ten in tzů pyla-
tum. Aber sy
begunden in tzů rügen vnd
sprachen. Wir haben disen
funden verkerent vnser volk
vnd hat verpoten tzins tze ge-
ben dem kayser. vnd sprechēt
sich selber Cristum daz er ein
künig sey. Pylatus fragt in
aber vnd sprach. Du pist kü-
nig der Juden? Da antwurt
er vnd sprach. Du sprichst es
Da sprach aber pylatus tzů
den fürsten der priester vnd zů
den scharn. Ich vind nichtz nit
sach in disem menschen. Vnd
sy waren ie mer küner vnd
sprachen. Er hat daz volk be-
wegt vnd hat gelert durch
alles Judeam: an vachent
von galylea pis her. Da ab'
pylatus hort von galyleam
da fragt er ob der mensch ein
galyleer wär. Vnd da er das
bekant das er von herodes
gewalt wär. da sant er in zů
herodes: der was auch tzů ie-
rusalem in den selben tagen.

Da aber herodes iesū sach
da was er gar fro. Wann er
was aus vil tzeyten begerēt
in tzů sechen. dar vmb daz er
vil gehört het von ym. vnd
hofft etwas tzaichen tze sech=
en die geschechen solten vō
ym. Da fragt er in aber mit
vil reden: vnd er antwurt
ym aber nichtz nicht. Da
stůnden aber die fürsten der
priester vnd die schreiber vnd
rügten in stätikleich. Da v̇=
smächt in aber herodes mit
seinem her: vnd spott sein.
vnd legt in an mit einē weiz=
zen klaid vnd sant in wider
tzů pylatum. Vnd sind freūt
warden herodes vnd pylat⁹
an dem selben tag. wann sy
vor veint waren an einan=
der. Aber pylatus

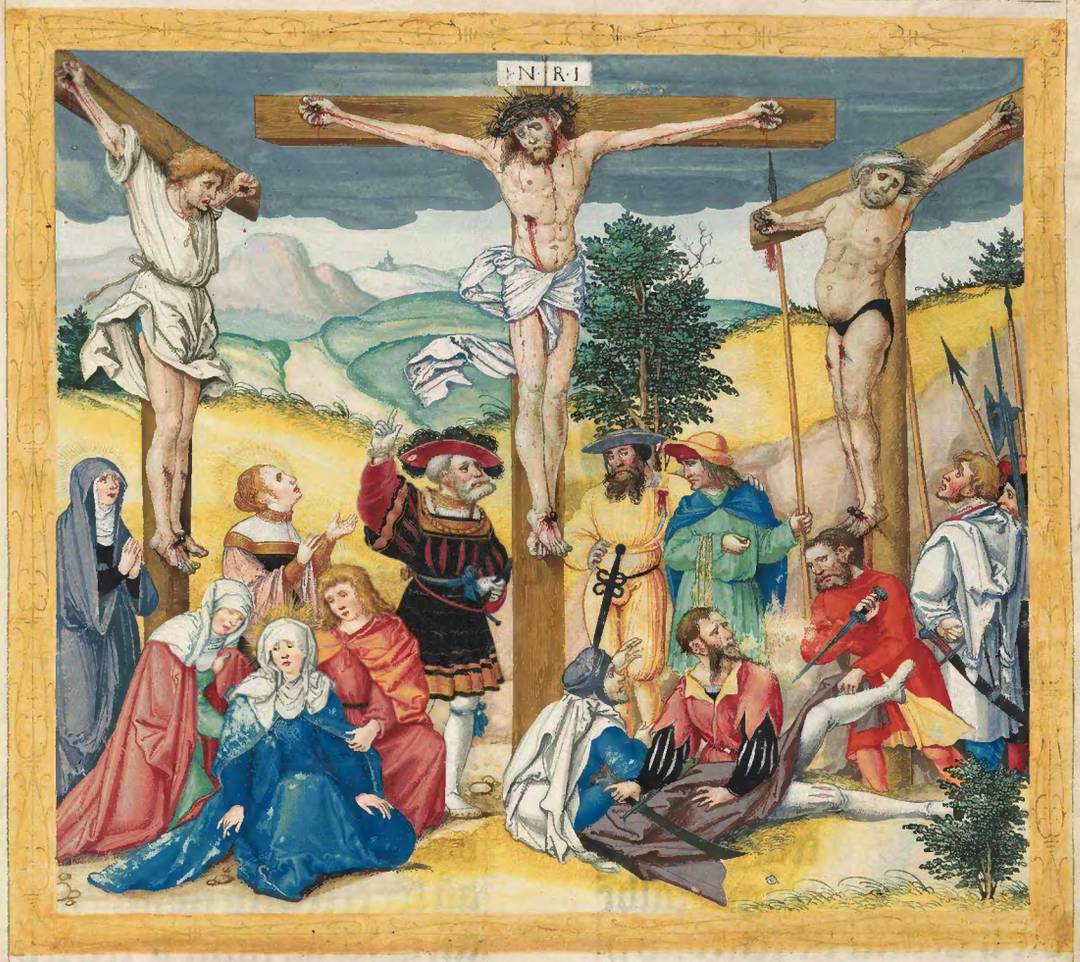
Da rüefft pylatus aber
den fürsten vnd den priestern
vnd den maistern vnd dem
volk: vnd sprach tzů in. Ir
habt mir pracht disen men=
schen als einen verkerentē
daz volk: vnd secht ich han in
vor euch gefragt. vnd ich vind
kain sach in disem menschē
in den dingen in den ir in ver=
klagt. Sunder noch herodes
Wān er sant in wider tzů euch
vnd secht nichtz nicht tat ist
in ym wirdig tzů dem tod.

Dar vmb ich wil in ein straff
an legen vnd lazzen. Wann
er hett in nötigs tze lazzē ai-
nen durch den höchtzeytlich-
en tag. Da schray aber die
schar alle mit einander spr-
echent. Nym disen: vnd lazz
vns barraban. Der was
durch ein gestraüzz das da ge-
schechen was in der stat. vnd
vmb einen manslack gelegt
in den kärcher. Aber pylatus
redet anderwaid tzů in: er
wolt iesum lazzen. Vnd sy
schryren noch höcher vnd
sprachen. kraützig kraützig
in. Er sprach tzů dem dritten
mal tzů in. Was übels hat
er getan? Ich vind kain sach
des tods in ym. Dar vmb so
straff ich in vnd lazz in. Vnd
sy stůnden auff mit grozzen
stymen. vnd sy paten daz er
gekraützigt wurd: vnd sy
streckten hoch auf ir stym
Vnd pylatus der sas tzů ge-
richt das geschäch ir aysch-
ung. Da lies er in aber den
der durch den manslack vnd
gestraüzz in den kärcher ge-
sant ward. den sy erpaten:
aber iesum gab er in tzů irem
willen.

Vnd da sy in aus fürten da
begriffen sy ainen der kam
von dem darff symonē tyre-
nensem: vnd sy legten ym
auf das kraütz tze tragē nach
iesum. Da volgt ym nach vil
schar des volks. vnd die weyb
die in klagten vnd die in wa-
inten. Da kert sich iesus ab
vmb tzů in vnd sprach. Ir
töchter von iernsalem ir
süllt nicht wainen üb mich:
sunder waint über euch sel-
ber vnd über ewr sün. Wān
secht es kument die tag in
den sy sprechent. Sälig sind
die vnperhaften vnd die päuch
die nicht geperent: vnd die
prüst die nicht saugent. Dēn
so beginnent sy tzů sprechē
tzů den pergen. vallt üb vns
vnd tzů den pücheln bedeckt
vns: wān tůnt sy daz in der
grün. ——— .was geschicht
dān in der dürr .Es wurden
aber tzwen ander pöswicht
auch gefürt mit ym daz sy ge-
tött wurden.

Und nach dem als sy kamē
an die stat die da haizzt cal=
uarie: da kraüczigten sy in.
Und die mörder ainen czů der
rechten seyten vnd den andern
czů der lincken seyten. Aber
iesus sprach. Vater vergib
in: wān sy wissent nicht waz
sy tůnt. Da tailten sy aber
seine klaider: vnd lözztē dar=
vmb. Und das volk stůnd pei=
tent. Und die fürsten mit in
verspotten in vnd sprachen.
Die andern hat er behalten
gemacht: so mach sich selb
behalten ob er ist cristus der
aus erwelt sun gotz. Aber
die ritter giengen czů vnd spot=
ten sein vnd prachten ym ez=
zich vnd sprachen. Pist du kü=
nig der iuden: so mach dich
behalten. Es was auch die
über schrift geschriben mit
kriechischen půchstabē vnd
lateinischen vnd ebreyschen
Der ist künig der iuden. Aber
ainer aus den mördern die
da hiengen der lestert in vnd
sprach. Pist du cristus so mach
dich selber hailsam vnd vns
Aber der ander strafft in vnd
sprach. Noch du fürchst got
nicht wān du in der selben
verdamnüzz pist. Wān wir
enpfachen es gerechtleich
vmb vnser tat: aber der hat
nichtz nicht übels getan. Vnd
sprach czů iesum. Herr gedenck
mein so du kumst in dein reich
Vnd iesus sprach czů ym. War
sag ich dir: hewt wirst du
mit mir sein in dem paradis
Es was aber vil nachen als
vmb die sechsten stund: vnd
vinsternüzz sind warden auf
allem ertreich pis in die naün=

ten stund. Vnd die sunn ist
vertunckelt: vnd der vmb
hang des tempels ist enmit-
ten zerrissen. Da schray ies⁹
mit grozzer stym vnd sprach
Vater: in dein hent enpfilch
ich meinen geist. Vnd da er
das sprach da verschied er.
Da aber centurio daz sach
das geschechen was: er glori-
ficiret got vnd sprach. Wär-
lich der mensch was gerecht
Vnd all ir schar die mit ein
ander da waren pey dem ge-
sicht. die sachen die dinck
die da geschachen: vnd slůgē
an ir prust vnd kerten wider
Aber sein bekanten stůndē vō
verr. vnd die frawē die ym vō
galylea nach volgtē sachē daz.



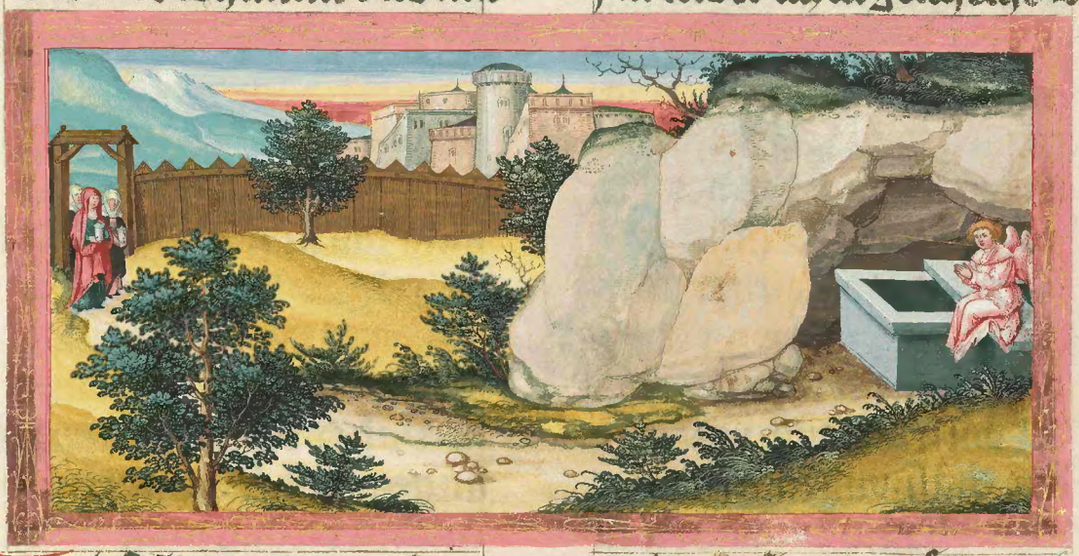
Das ewangeliū nach dem pas-
sio Vnd secht ein man mit
nam Joseph der da was von
dem hoff über zechen ritter
ein gůter man vnd ein gerecht
der was nicht mithellig irem
rat vnd iren wercken vō ari-
mathia der stat iudee: der selb
wartet auch des reich gotes.
Der gieng zů pylatū: vnd

er pat den leichnam iesu Da
legt er in nider vnd wānt in
in einen zendal · vnd legt in
in das grab das aus gehaw=
en waz in das noch nyemāt
gelegt was · hie hat der pas=
sio ein end · Vnd es waz der
tag der beraittūg der karfrei=
tag: vnd der sabbat erschain
Da volgten aber die weyb
die mit ym kumen waren
von galylea · die sachen das
grab · vnd als sein leichnam
gelegt was · Da giengen
sy wider haim vnd beraittē
salben: Aber an dem sabbat
da růten sy nach dem gepot.

Das xxiiij · Capitel ·

Ber des sab=
bats kamen
sy gar frů zů
dem grab vnd
trůgen salbē
die sy beraitt hetten: vnd sy
funden den stain ab gewalczt
von dem grab · sy giengē ein
vnd funden nicht den leich=
nam iesu · Es ist aber gesche=
chen da sy in dem gemůt er=
schrokhen warn von disen
dingen: secht da stůndē czwē
man pey in in scheinenten
klaidern · Aber sy farchtē sich
vnd naigeten ir antlicz nider
czů der erden: da sprachen sy
czů in · Was sůcht ir den lebē=
tigen pey den toten? Es ist
nicht hie: sunder er ist auff
erstanden · Ir süllt gedencken
wye er czů euch gerett hat da
er dennach was in galylea

sprechent: wān des menschē
sun můs gegeben werden
in die hent der menschen der
sunder. vnd gekräuczigt wer=
den: vnd des dritten tags auf
ersten. Vnd sy warden wid'
gedächtig seiner wort. Vnd
giengen wider vō dē grab.
sy kündeten das alles den ain=
dlefen vnd den andern allē
Aber da was maria magda=
lene vnd iohanna vnd ma=
ria iacobi: vnd die andern
die mit in warn. die sagtē
das den czwelfpoten. Vnd
die gesicht diser wort was
vor in als ein abwicz: vnd
gelaubten in nicht. Aber
petrus stůnd auf vnd lief
czů dem grab: da naigt er sich
nyder vnd sach die leilach al=
lain gelegtew. Vnd da gieg
er hin vnd wundert sich in
ym selber daz da geschechē waz.



Vnd secht czwen aus den
jungern iesu giengē in dem
selben tag in ain castell das
was in der weyt sechczigk
läuff von ierusalem. mit
namen emaus. Vnd ein lauf
ist hundert vnd fünf vnd
czwainczigk schrit. Vnd sy
rettē zů einād' von disen ding=
en allen die da geschechen
warn. Vnd es geschach da
sy wurden reden vnd an ein
ander forsten. da nächnet in
iesus vnd gieng mit in. Ab'
irew augen warn verhaltē
das sy in nicht bekantē. vnd
er sprach czů in. Was sind
die red die ir ret czů einand'
gend vnd ir seyt trawrig?
Da antwurt der ain dez nam
was cleophas: vnd sprach
czů ym. Du pist allain ein
pilgram in ierusalem vnd
du hast nicht bekant die

dinck die da geschechen sind
in ir in den selben tagen. zů
den selben sprach er. welhe?
Vnd sy sagten ym von iesu
nazareno der da waz ein
man ein prophet mächtig
in wercken vnd in worten
vor got vnd vor allem volk.
vnd wye in die öbristen pri-
ester vnd vnser fürsten ge-
geben habent in die vdam-
nüzz des tods. vnd sy habēt
in gekräntzigt. Aber wir
hofften: wān er wär der da
erlösen solt israhel. Nu ist
auch über das alles hewt der
dritt tag das dise dinck ge-
schechen sind. Sunder auch
ettleichew weyb aus den
vnsern die erschreckte vns:
die vor dem liecht warn zů
dem grab. vnd funden nicht
seinen leichnam. vnd kamē
vnd sprachen das sy ein ge-
sicht der engel hieten gese-
chen: die sagten in leben
Vnd ettleich aus den vnsern
die giengen hin czů dē grab
vnd funden als in die weyb
sagten: aber in selb funden
sy nicht. Vnd er sprach czů
in. O ir toren vnd trägs her-
czen czů gelauben: in allen
dingen die da geret habent
die propheten. Můst nicht

cristus also leyden: vnd al-
so ein gen in sein glori? Vnd
da vieng er an von moyse
vnd allen propheten: vnd
ward in betaütten die ge-
schrifft von allen dingen.
die von ym geschribē warn
Vnd so sy nächneten dem cas-
tell da sy hin giengen: da er-
pot er sich verrer cze gen.
Vnd sy nötten in vnd sprachē
Beleib pey vns: wān ez ist
abent. vnd der tag ist ieczūd
genaigt. Vnd er gieng ein
mit in. Vnd ist geschechen
da er nyder gesazz mit in: er
nam das prot vnd gesegent
es vnd prach es. vnd pot in
das. Vnd ire augen wurdē
auff getan: vnd sy bekantē
in. Vnd er verswant auz irē
augen. Vnd sy sprachen czů
einander. Was nicht vnser
hertz prinnent in vns da er
redet czů vns in dem weg.
vnd vns die geschrift auff
tet? Da stůnden sy auff in
der selben weil vnd kerten
in ierusalem: da funden sy
gesamet die aindlef vnd
die mit in warn vnd sprach-
en: das der herr ist erstandē
werlichen vnd ist erschinen
symoni. Sy sagten in auch
die dinck die da ergangen

warn in dem weg. vnd wie
sy in erkanten in der prechung
des prots.

Da sy aber das retten: da
stund iesus en mitten seiner
jungern. vnd sprach zů in.
Der frid sey mit euch. Ich pin
ir süllt euch nicht fürchten
Aber sy wurden betrübt vnd
erschrickt sy wanten sy sächen
einen geist. Vnd er sprach zů
in. Was seyt ir betrübt: vnd
die gedänck gent in ewr herz
Hecht mein hent vnd mein
füss: wan ich pin es selber.
Greifft vnd secht: wan der
geist fleisch vnd pein nicht
enhat. als ir mich secht habe
Vnd da er das sprach: da zaigt
er in hent vnd füss. Aber den-
nach gelaubten sy nicht vnd
wunderten sich vor fräuden:
da sprach er. Habt ir hie ichts
das wir ezzen: Vnd sy prachten
yn einen tail eins gepraten
visch: vnd hönig saims. Vnd
da er geezzen het vor in: da
nam er das ander vnd gab
ins: vnd sprach zů in. Das
sind die wort die ich gerett
han zů euch: da ich dennach
pey euch was. wan es ist not
durft ze erfüllen alle dinck
die geschriben sind in dem ge-
setz moysi vnd in den prophe-
ten. vnd in den psalmen von
mir. Vnd da tet er in auf den
sin das sy verstünden die ge-
schrift: vnd sprach zů in. wan
also ist geschriben: vnd also
müst cristus leyden vnd wid-
auf sten von den toten an dem
dritten tag. vnd ze predigen
in seinem namen die püss
vnd ablas der sünden in alle
hayden den an vachenden vō
ierusalem. Ir seyt aber zeu-
gen der ding. Vnd ich sent ab
das gelüb meins vaters in
euch. Aber ir süllt sitzen in
der stat pis das ir angelegt

wert mit der kraft aus der
höch. Aber er fürt sy auz her
für in bethaniam. vnd mit
auf gehebten henten geseg-
net er sy. Vnd ist geschechen
da er sy gesegnet da schied er
von in vnd ward getragen
in den himel. Vnd sy anpettē
in. vnd giengen wider in ie-
rusalem mit grozzen fräwdē
vnd sy waren allweg in dem
tempel lobent vnd glorifi-
cirent got Amen.

Hie hebt sich an der prologus in das ewangeliū Johānis

Der ist Johānes
ewangelista
ainer auz go-
tes jungern:
der da ist ein
junckfraw aus erwelt von got.
den got gerüfft hat von der
hochzeyt da er wolt pey slaf-
fen. Dem man in dem ewan-
gelio gibt zwifache zeuck-
nüzz junckfrawlicher raini-
kait: also das er ist vor got
lieber gehabt vor den andern
vnd auch das ym got da er
hieng an dem kräwtz enpfa-
lch sein můter auf das. das
ein junckfrawen ein junck-
fraw behielt. Vnd sicherlich-
en er hat geoffenbart in dem
ewangelio das er wolt anfachē

das werck des vnzerprech-
pern worts: mit dem das
er allain schreibt das das
wort ist warden fleysch. vnd
auch das er gibt ein zeuck-
nüzz das daz liecht ist nicht
begriffen von der vinstnüzz
vnd der selb Johannes hat
beschriben das erst zaichē
das der herr tet in der hoch-
zeyt. da mit hat er erzaigt
den die in lesent das nicht
wein was vnd doch wein ge-
wandelt ward aus wazzer
da der herr geladen was zů
der hochzeyt. da pey wir ver-
nemen: das die alt ee ist ver-
wandelt in die newen ee.
vnd alle ding erzaigēt sich
new die von cristo sind auff
gesetzt warden. Das ewāge-
lium hat iohannes geschri-
ben in asia. dar nach als er
in der insel pathmos daz půch
apokalipsis hett beschribē:
vnd also als ym der anfang
seiner episteln hat gegeben
ein zeucknüzz die vnprechper
ist: also hat ym auch das
půch apokalipsis veriechen
ein vnzerprechpers end jūck-
frawliche rainikait. Nach dē
als cristus sprach. Ich pin daz
alpha vnd das o: das ist der
anfang vnd das end. Auch

ist er der Johannes der da
wesst tze kumen den tag seins
hin schaydens. vnd der berüfft
sein junger in epheso daz er
aus sprach cristum mit be-
wärūg vil tzaichen. darnach
staig er ab in die aus gehö-
lert stat seins grabs: vnd
als er nů het geent sein pet
da ward er gelegt tzů seinen
vättern. also ledig vnd frey
vom smertzen des tods. als
er gefunden ward frey vnd
ledig an prechperkait des
fleyschs. Doch so hat er besch-
riben das ewangeliū tzů letzt
nach den andern allen: vnd
das was füglich junckfraw-
licher rainikait. Doch die tzeit
vnd die schickhūg der schrei-
ber vnd die ordnūg der püch-
er ist nicht allenthalbē aus
gelegt von vns: vnd daz ist
dar vmb geschechē daz die die
da lust habent tzů wissen.
vnd auch der die da sůchent
frücht der arbait. das sy got
behielten die maisterschaft.

Hie vachent sich an die ewā-
gelia sant Johannes nach
den Capitel. Inicium sancti
ewangelij secundū Johēm.

In dem an-
vang waz
das wort:
vnd das
wort was
pey got. vnd got was das
wort. Das was in dem anvāg
pey got. Alle dinck sind durch
in gemacht: vnd an in ist
nichtz gemacht. Das gema-
cht ist: das was ein leben in
ym. vnd das leben was ein
liecht der menschen. vnd daz
liecht läuchtet in den vinster-
nüzzen. vnd die vinsternüzz
begriffen es nicht. Ein men-
sch was gesant von got: des
nam was iohannes. Der
kam in ein tzeucknüzz daz er
tzeucknüzz gäb von dem liecht
das sy all gelaubten durch
in. Nicht was er das liecht:
sunder das er tzeucknüzz gab
von dem liecht. Das liecht
ist war: das da erläucht allē
menschen kumenten in dise
werlt. In der werlt was er.
vnd die werlt ist durch in
gemacht: vnd die werlt er-
kant in nicht. In sein aygen
kam er: vnd die seinen enpfi-
engen in nicht. Aber vil waz

der die in enpfiengen: den ge-
walt gab er in gotes sün ze-
werden. den die da gelaubtē
in seinem namen. Nicht die
da sind aus den plüetern noch
aus dem willen des fleysch.
noch aus dem willen des
manns: sunder die aus got
geporn sind. Vnd das wort
ist fleysch worden. vnd hat
gewonet in vns. Vnd wir
haben gesechen sein glori:
als die glori des aingeporen
von dem vater. Voller gena-
den vnd warhait. ¶ Johā-
nes gab ein zeucknüzz von
ym: vnd schray sprechēt. Der
was von dem ich gesprochē
han. Der ist der nach mir
künftig ist. der vor mir gem-
acht ist: wān er was ee dān
ich. Vnd von seiner völl so
hab wir all enpfangen
genad vmb genad: wān die
gesetz ist gegeben durch moy-
sen. aber genad vnd warh-
ait ist gemacht durch iesū
cristum. Got gesach nye ny-
emant. dēn der aingeporen
sun der da ist in der schozz des
vaters der selb spricht ez aus
Dann das ist die zeucknüzz
¶ Johānis Vnd die iuden von
ierusalem santen priester
vnd leuiten zů Johānem:

das sy in fragten. Wer pist
du? Vnd er veriach vnd lau-
gent nicht. Vnd er hat ver-
iechen: wān ich pin nicht
cristus. Vnd sy fragten in.
Was pist du? Pist du helyas
Vnd er sprach. Ich pin es nit
Pist du ein prophet? Vnd er
antwurt. Nain ich. Dar vmb
sprachen sy zů ym. Wer pist
du: das wir antwurt geben
den die vns da gesent habēt
Was sprichst du vō dir selbē
Vnd er sprach. Ich pin ein stym
des schreyenten in der wüest:
richt den weg des herrē. als
ysaias sprach der prophet.
Vnd die gesant warn die
warn aus den fariseis. Vnd
die fragten in vnd sprachen
zů ym. Was tauffest du dēn
so du nicht cristus pist. noch
helyas. noch + prophet? Da + ein
antwurt in Johānes sprech-
ent. Ich tauff in dem wazzer:
aber er stet mitten ewr den
ir nicht wizzt. Er ist der nach
mir künftig ist. der vor mir
gemacht ist: des ich nicht pin
wirdig das ich enpint den
riemen seins schüchs. Dise
dinck sind geschechen in be-
thania über den Jordan da Jo-
hannes was tauffent. An
dem andern tag da sach Johēs

iesum kumenten czů ym:
vnd sprach. Secht daz lamp
gotz: secht er hebt auff die
sünd der werlt. Der ist von
dem ich gesprochen hā. Nach
mir kumt der man der vor
mir gemacht ist: wann er
was vor mir. vnd ich wesst
in nicht. Sunder das er ge-
öffent wurd in israhel: dar
vmb kam ich in wazzer cze
tauffen. Vnd iohānes gab
czeucknüzz sprechent. Wān
ich sach den heiligen geist
nyder gen als ein tawben
von dem himel vnd beleibē-
den auf ym vnd ich wesst
in nicht. Sunder der mich da
sant cze tauffen in wazz der
sprach czů mir. Vber wen
du sichst den geist nyder gen
vnd beleibenden auf im: der
selb ist der da taufft in dem
heiligen geist. Vnd ich sach.
vnd ich gab czeucknüzz das
der ist gotz sun. Des andern
tags stůnd iohannes vnd
aus seinen jungern czwen.
Da sach er iesum wandelnt
vnd da sprach er. Secht das
lamp gotz. Vnd czwen sein
junger hörten in redenten:
vnd sind iesum nach gevolgt
Aber iesus kert sich vmb.
vnd sach sy ym nach volgent
vnd sprach czů in. Was sucht
ir? Die sprachen czů ym. Ra-
bi: das ist in der betäuttung
Maister. Wo wonest du? Vnd
er sprach czů in. kumt vnd
secht. Da kamen sy vnd sach-
en wo er belaib: vnd sy beli-
ben da den tag. Es was aber
als die czechent stund. Aber
es was andreas ein průder
symonis ainer aus dē czwel-
fen die da hörten vō iohāne.
vnd ym warn nach gevolgt
Der vand czum ersten seinē
průder symonē: vnd sprach
czů ym. Wir haben funden
messyam: das in der betäut-
tung ist cristus. vnd er fůrt
in czů iesum. Aber iesus sach
in an vnd sprach czů ym Du
pist symon der sun Johāna.
du wirst gehaizzen cephas
das ist in der betäuttūg pe-
trus. Aber des nächsten tags
wolt er aus gen in galyleā:
vnd vand phylippū. vnd spr-
ach czů ym iesus. Volg mir
nach. Es was aber phylipp⁹
von bethsaida der stat an-
dree vnd petri. Vnd phylipp⁹
vand nathanael: vnd sprach
czů ym. Den moyses schreibt
in der gesetz vnd die prophe-
ten: hab wir funden iesum
von nazareth den sun ioseph

Vnd nathanael sprach czů
ym. Von nazareth mag et=
was gůtz sein. Phylippus
sprach czů ym. kum vnd sich
Jesus sach nathanael kumē=
ten czů ym: vnd sprach von
ym. Secht einen warhaften
israheliten: in dem kain falsch
ist. Da sprach czů ym natha=
nael. Wa von kennst du mich
Da antwurt iesus vnd spr=
ach czů ym. E das dich phy=
lippus rüefft. da du warst
vnter dem veygen pawm
sach ich dich. Da antwurt
ym nathanael vnd sprach.
Rabbi: du pist gotz sun: du
pist künig in israhel. Da
antwurt iesus vnd sprach
czů ym. Wān ich dir gesagt
han ich sach dich vnter dem
veygen pawm. so gelaubst
du: du wirst grözzerew dinck
sechen dān disew ding. Vnd
sprach czů ym. War sag ich
euch: ir wert sechen den hi=
mel offen. vnd die engel gotz
auff geent vnd ab geent auf
den sun des menschen.

Das ander Capitel.

Vnd an dē drit=
ten tag sind
hochczeyt war=
den in Chana
galylee: vnd
da was die můter iesu. Jesus
ist aber geladen vnd sein jūg
czů der hochczeyt. Vnd da des
weins geprast: da sprach die
můter iesu czů ym. Sy habēt
nicht weins. Jesus sprach
czů ir. Weyb was ist daz mir
vnd dir? Mein stund ist noch
nicht kumen. Da sprach sein
můter czů den dienern. Alles
das er euch sagt das tůt. Es
warn aber da sechs stainein
krüeg gesetzt nach der mini=
gung der juden: der enthielt
iedlicher czway mas oder
drew. Jesus sprach czů in. Füllt
die krüeg mit wazzer. Vnd
sy füllten sy pis cze öbrist.
Vnd iesus sprach czů in. Sch=
öpft nu: vnd pringt dem sch=
affer. Vnd sy trůgen ym. Da
aber der schaffer versůcht
das wazzer czů wein worden
was. vnd er wesst nicht von
wān es was: aber die dien'
westen es die das wazzer ge=
schöpft heten: da rüefft der
schaffer dem praiwtkam vnd
sprach czů ym. Ein iedlicher
mensch setzt czum ersten den
gůten wein: vnd so sy nu dēn
truncken werdent. so gibt
er dān das erger ist. Du hast
aber den gůten wein behal=
ten pis her. Das tet iesus in

dem an vang seiner tzaichē
in chana galylee. vnd offen=
wart sein glori: vnd sein jun=
ger gelaubten in in.

¶ Nach dem gieng iesus
ab in Capharnaum. vnd
sein můter vnd sein prüder
vnd sein junger. vnd belibē
sy nicht vil tag. Vnd waz
nachent den ostern der juden
vnd iesus gieng auff in ie=
rusalem. Vnd vand in dem
tempel die da verkaufften
schaf vnd ochsen vnd taubē
vnd die wechslär sitzent. Vnd
da er gemacht het als ein
gaisel von den stricken: da
traib er sy all aus von dem
tempel. Die schaf vnd die
ochsen. vnd das der wechslär
ist traib er aus. vnd ir tisch
kert er vnter. Vnd tzů den die
tauben verkaufften sprach
er. Tůt hin disew dinck. vnd
süllt nicht machen meins
vaters haus ein haus der
kaufmanschaft. Aber sein
junger warn gedächtig wān
geschriben ist. Die lieb — dei=
nes hauß hat mich vertzert
Dar vmb antwurten die ju=
den vnd sprachen tzů ym. Waz
tzaichens tzaigst du vns das
du das tůst? Da antwurt ie=
sus: vnd sprach tzů in. Ent=
lözt den tempel: vnd in drein
tagen erkükh ich in. Da spr=
achen die iuden. In sechs vnd
viertzigk iaren ist der tempel
gepawt: vnd du erkükst in in
drein tagen? Aber er sprach
das von dem tempel seins
leibs. Dar vmb da er auff
erstanden was von den totē
da warn sein junger gedäch=
tig das er daz het gesprochen
von seinem leichnam. Vnd
sy gelaubten der geschrift.

vnd seiner red die iesus ge=
sprochen het. Da aber iesus
was in ierusalem an dem
hochtzeytlichen tag der ostern
da gelaubten ir vil in seinen
namen: da sy sachen die tza=
ichen die er tet. Aber iesus
der gelaubt ym selber nicht
in: dar vmb das er sy all be=
kant. vnd wān es ym auch
nicht not was das iemant
tzeucknüzz geben solt von
dem menschen. Wān er selb'
wesst was in dem menschen
was

Das iij. Capitel.

Es was ein me=
nsch aus den
fariseis mit
namen nyco=
demus ein fü=
rst der juden. Der kam tzů ie=
su des nachtes: vnd sprach
tzů ym. Rabi: wir wizzē daz
du von got kumen pist ein
maister. Wān nyemāt mag
disew tzaichen tůn die du
tůst: es wär dēn got mit ym
Da antwurt iesus vnd spr=
ach tzů ym. War war sag ich
dir: wer nicht anderwaid
geporn wirt. der mag nicht
sechen das reich gotz. Da spr=
ach tzů ym nycodemus. Wye
mag der mensch geporn wer=
den so er alt ist? Nūmer dū
wye mag er in den pauch
seiner můter wider ein gē
vnd wider geporn werden?
Da antwurt iesus. War
war sag ich dir: es sey dān
das ains wider geporn werd
aus dem wazzer vnd dē hei=
ligen geist: der mag nicht
ein gen in das reich gotes.
Das geporn ist aus fleisch
das ist fleisch. vnd daz geporn
ist aus dem geist das ist geist
Du solt nicht wundern daz
ich dir gesagt han: ir müzzt
anderwaid geporen werden
Der geist gaistet wo er wil:
vnd sein stym hörst du. vnd
waist nicht von wann er
kumt oder wo er hin get.
Also ist ein iedlicher der gepo=
ren ist aus dem geist. Da ant=
wurt nycodemus vnd sprach
tzů ym. Wye mügen disew
dinck geschechen? Da ant=
wurt iesus vnd sprach tzů
ym. Du pist ein maister in
israhel vnd pist des vnwizz=
ent. War war sag ich dir:
wān das wir wizzen das re=
den wir. vnd das + sechen das + wir
betzeug wir. vnd ir enpfacht
nicht vnser betzeuknüzz.
Ob ich euch irdischew dinck
han gesagt vnd ir gelaubt
es nicht: vnd wye gelaubt

ir ob ich euch sag himlische
dinck? Vnd niemāt get auf
in den himel: denn der da ny-
der get von dem himel. des
menschen sun der da ist in dē
himel. Vnd als moyses er
höcht hat die slangen in
der wüest: also müs erhöcht
werden des menschen sun.
das ein iedlicher der da gelau-
bt in in nicht verderb: sunder
das er hab das er hab das e-
wig leben. Wann also
hat got die werlt lieb gehabt
das er seinen augepornē sun
geben hat: das ein iedlicher
der da gelaubt in in nicht ver-
derb: sunder das er hab das
ewig leben. Wān got hat
nicht gesant seinen sun in
die werlt das er vrtail die w-
erlt: sunder das die werlt be-
halten wurd durch in. Der
in in gelaubt der wirt nicht
ver vrtailt. Der aber nicht
gelaubt in in der ist ietzund
ver vrtailt: wān er nicht ge-
laubt in dem namen dez aun-
gepornen gotz suns. Das ist
aber das vrtail wān das liecht
ist kumen in die werlt: vnd
die menschen habent mer
lieb gehabt die vinsternüz
den das liecht. Wān ire werck
waren pös. Wān ein iedlich
der übel tůt. der hazzt das liecht.
vnd kumt nicht czů dem liecht:
das seinew werck nicht gestr-
afft werden. Der aber tůt die
warhait der kumt czů dem
liecht: das seinew werck offen-
war werden. wān sy in got
geschechen sind. Nach di-
sem kam iesus vnd sein jun-
ger in das lant iudeam. vnd
da wont er mit in. vnd taufft
Aber iohānes was tauffent
in enion pey salim: wān da
waren vil wazzer: vnd sy ka-
men das sy auch getaufft wur-
den. Wān iohānes was den-
nach nicht gesant in den kär-
cher. Dar vmb ist ein frag
warden aus den jungern io-
hannis mit den juden vō der
reinigūg: sy kamen czů io-
hānem vnd sprachen czů jm
Rabi: der da was mit dir öb
den iordan. dem du czeugnüz
hast geben. sich der taufft.
vnd sy kument all czů jm. Da
antwurt iohānes vnd sprach
Es mag ein mensch nichtes
nicht genemen: dān ez werd
jm gegeben von dem himel.
Ir selb habt mir czeugnüz
geben das ich sprach: ich pin
nicht cristus: sunder ich pin
gesant vor jm. Der die prawt
hat: der ist der preütigam.

Aber der frewnt des präuti=
kams der da stet vnd hört in
vnd fräwt sich mit fräwden
durch die stym des präutikās
Dar vmb in den ist mein fr=
äwd erfüllt: in dem das er
mus wachsen: aber ich wird
geminnert. Wer von oben
kumt der ist über sy all. Wer
von der erden ist der redet vō
der erden: vnd der von dē hi=
mel kumt der ist über all.
vnd das er sicht vnd hört daz
bezeugt: er vnd sein bezeuck=
nüzz enpfächt niemant. Der
aber sein zeucknüzz enpfächt
der hat es bezaichent wān
got warhafft ist. Wān den
den got hat gesant der redet
die wort gotz. Wann got
gibt ym nicht zů der mazz
den geist. Der vater hat lieb
den sun: vnd hat alle dinck
in sein hant gegeben. Der
da gelaubt in den sun: der
hat das ewig leben. Der ab'
vngeläubig ist dem sun der
wirt nicht sechen daz ewig
leben: sunder der zorn gotz
beleibt auf ym. Das iiij.
Capitel.

DA aber iesus
das bekant:
das die farisei
hetten gehört
das iesus mer junger macht
vnd taufft dān Johannes.
wye iesus nicht taufft sund'
sein junger: da lies er iudeā
vnd gieng anderwayd in ga=
lyleam. Da můst er ab' gen
durch samariam. Dar
vmb so kam iesus in die stat
samarie die da haizzt sichar
pey dem aygen das iacob ge=
ben het ioseph seinem sun.
Es was aber da der prūn ia=
cobs. Aber iesus was müed
von genn des wegs: also sas
er auf den prūn. Aber ez waz
als vmb die sechsten stund.
Da kam ein weyb vō samaria
ze schöpfen das wazzer. Vnd
iesus sprach zů ir. Gib mir
ze trincken. Aber sein jung'
waren hin gangen in die
stat: das sy speis kaufften.
Dar vmb sprach zů ym das
weyb die haydenin. Wye vo=
derst du ze trincken vō mir
so du ein jud pist: so ich pin
ein weyb ein haydenin? Wān
die iuden nicht habent ge=
mainschaft mit den hayden
Da antwurt iesus vnd sprach
zů ir. Wesst du die gab gotz:
vnd wer der ist der zů dir sp=
richt gib mir ze trincken:
du hietest villeicht vō ym
gepeten vnd er hiet dir gebē

das lebentig wazzer. Da
sprach czů ym das weyb. herr
du hast noch nichtz da mit
du schöpfest. vnd der prünn
ist hoch. Dar vmb wo hast
du lebentigs wazzer? Num-
merdum pist du grözzer den
vnser vater iacob der vns
den prünnen geben hat? vnd
der selb tranck aus ym. vnd
sein sün. vnd sein vich. Da
antwurt ielus vnd sprach
czů ir. Ein iedlicher der da
trinckt aus dem wazzer den
dürst aber: wer aber trinckt
aus dem wazzer das ich ym
gib den dürst nicht ewiklei-
ch: sunder das wazzer das
ich ym gib das wirt in ym
ein prünn aus springends
wazzers in das ewig leben
Da sprach czů ym das weyb.
Herr gib mir das wazzer
das mich nicht dürst: noch
her nach her kom ze schöp-
fen. Da sprach ielus czů ir.
Ge vnd rüeff deine mann
vnd kum her. Da antwurt
das weyb vnd sprach. Ich
han kainen man. Ielus spra-
ach czů ir. Du hast wol ge-
sprochen wan ich han kaine
man. Wan du hast fünf
mann gehabt: vnd den du
nu hast der ist nicht dein man

Das hast du wärlichen ge-
sprochen. Da sprach das weyb
czů ym. Herr als ich lich wan
du ein prophet pist. Vnser
vätter die habent angepett
in disem perg. vnd ir sprecht
wan in ierusalem ist die
stat da man anpeten müzz.
Da sprach ielus czů ir. weyb
gelaub mir: es kumt die zeit
wen noch in disem perg noch
in ierusalem wert ir anpe-
ten den vater. Ir pett an das
ir nicht wizzt. wir peten an das
wir wissen: wan das hail ist
aus den iuden. Sunder ez kumt
die stund vnd ist nu: wen die
wärlichen anpeter anpetet
den vater in dem geist vnd in
der warhait: wan der vater
solich sücht die in also anpe-
tent in der warhait. Got ist
ein geist. vnd die die in anpe-
tent die müzzen in anpeten
in dem geist vnd in der war-
hait. Das weyb sprach czů ym
Ich wais das mesyas kumt
der da haisst cristus. Dar vmb
wen der kumt so wirt er vns
künden allew dinck. Ielus spra-
ach czů ir. Ich pin der mit dir
ret. Vnd czů hant kamen sein
iunger: vnd wunderten das
er mit dem weyb redet. Doch
niemant sprach: waz süchstu

oder was redest du mit ir?
Dar vmb liezz das weyb iren
krůck da vnd gieng hin in die
stat vnd sprach czů den men=
schen. kömt vnd secht einen
menschen: der mir gesagt
hat allew dinck die ich getan
han. Nūmerdum ist er nicht
cristus? Vnd sy giengē aus
von der stat vnd kamen czů
ym. In der weyl paten in sein
junger vnd sprachen. Rabi:
is. Aber er sprach czů in. Ich
hab ein speis cze ezzen die ir
nicht wisst. Dar vmb sprach=
en die jungern czů einander
Nūmerdum hat ym iemant
icht pracht czů ezzen? Jesus
sprach czů in. Mein speis ist
das ich tůn seinen willen der
mich gesent hat: das ich vol=
pring sein werck. Sprecht ir
nicht wān es sind noch vier
monen vnd das schnit kumt
Secht ich sag euch: hebt auf
ewre augen vnd secht die
reich wān sy sind ieczund
weys czů dem schnit. Vnd der
da schneit der nimt den lon:
vnd samet die frücht in daz
ewig leben. das sich auch der
da säet fräwt mit dem auch
der schneit. Wān in dem ist
das wort war: wān ein an=
der ist der da säet. vnd ein an=
der ist der da schneit. Ich han
euch gesant czů schneiden.
das ir nicht habt gearbait
Vnd ander habent es gear=
baitt. vnd ir seyt ein gegan=
gen in ir arbait. Aber aus
der stat gelaubten ir vil in in
der samaritan. durch die wort
des weybs die die czeuck nüzz
gegeben hett: wān er sagt
mir allew dinck die ich han
getan. Dar vmb da die sama=
ritan kamen czů ym: da pa=
ten sy in das er da belib: vnd
er belaib da czwen tag. Vnd
vil manger gelaubten durch
sein red vnd sprachen czů dē
weyb. Wān wir gelauben ie=
czund nicht durch dein red.
wān wir hören es selbs. vnd
wir wizzen: wān der ist wär=
lich ein behalter der werlt.
¶ Aber nach czwain tagen
da gieng er aus von dān: vnd
gieng hin in galyleam. Wān
iesus selber der gab czeuck nüzz
wān der prophet hat nicht
eren in seinem vaterlant.
Dar vmb da er kumen was
in galyleam. da enpfiengen
in die galylear. da sy sachen
allew dinck die er getan het
czů ierusalem in den hochczeyt=
lichen tagen. wān sy waren
auch kumen czů dem tag der

hochtzeyt. Dar vmb kam er
anderwayd in chana galilee
da er wazzer tzů wein gemacht
hett. Vnd da was ein kün=
glein des sun was siech in
capharnaum. Da der gehört
het das iesus kam võ judea
in galyleam. da gieng er hin
tzů ym vnd pat das er nider
gieng vnd seinen sun gesũt
macht: wãn er vieng an ze=
sterben. Aber iesus sprach
tzů ym. Ir secht dãn tzaichen
vnd wunder so gelaubt ir
nicht. Da sprach tzů ym das
küngel. Herr: ge her ab ee
das mein sun sterb. Vnd ies⁹
sprach tzů ym. Ge hin dein
sun lebt. Da gelaubt der mẽ=
sch der red die iesus tzů ym
sprach: vnd gieng hin. Aber
da er ietzund nider gieng: da
luffen ym die knecht engegẽ
die kündeten ym vnd sprach=
en. Wãn sein sun lebet. Da
fragt er aber der stund von
in in der er sich gepessert het
Vnd sy sprachen tzů ym. Wãn
gestern in der sibenden stund
da lies in das fieber. Da be=
kant der vater das es die stũd
was in der iesus sprach tzů
ym: dein sun lebt. Vnd er ge=
laubt vnd alles sein haus.
¶ Aber iesus hat daz ander
tzaichen getan: nach dem
da er kumen was von jude=
am in galyleam.

Das v. Capitel.

Nach disem was
der hochtzeyt=
lich tag der ju=
den. vnd iesus
gieng auf in
ierusalem. Aber es ist tze ie=
rusalem ein schaff weyer.
der da genant wirt hebreisch
bethsaida der het fünf por=
ten. In den lag ein grozze
menig siecher. plinter. la=
mer der dürren: die da pai=
ten der bewegũg des wazzers
Wãn der engel des herren
nach der tzeyt staig ab in
das wazzer: vnd ward be=
wegt das wazzer. Vnd der
dãn des ersten nider gangẽ
was in den weyer nach der
bewegũg des wazzers: der
ward gesunt von welher=
lay siechtũg er auch ward
enthalten. Da was aber
ein mensch da acht vnd dreys=
sigk iar habent in seinem
siechtum. Da den iesus ligẽ sach
vnd er bekant das er ietzũd
vil tzeyt gehabt het: er spr=
ach tzů ym. Wild du gesũt
werden. Da antwurt ym
der siech. Herr einen menschen

hab ich nicht: so das wazzer
bewegt werd der mich lazz
in den weyer. Wan̄ so ich kum
so ist ein ander vor mir hin
ab gestigen in den weyer. Je=
sus sprach czů ym. Ste auff
vnd nim dein pett vnd wan=
del. Vnd czůhant ist der men=
sch gesunt warden. vnd hůb
auf sein pett vnd wandelt.
Aber der tag was an ainem
sabbat. Dar vmb sprachen
die Juden czů ym der da gesūt
was worden. Es ist sabbat.
dir ist nicht czimleich auf ze
heben dein pett. Da antwurt
in der mensch. Der mich ge=
sunt hat gemacht der sprach
czů mir. heb auf dein pett vnd
wandel. Dar vmb fragten
sy in. Wer ist der mensch der
czů dir sprach. heb auf dein
pett vnd wandel? Aber der
mensch der gesunt waz wor=
den: der wesst nicht wer er
was. Aber iesus naigt sich ab
von der schar die da stůnden
an der stat. Dar nach vand
in iesus in dem tempel: vnd
sprach czů ym. Sich du pist ge=
sunt warden. du solt ieczūd
nicht sünden: das dir icht et=
was ergers geschech.

Der mensch gieng hin.
vnd kündet es den Juden das
es iesus was der in gesūt het
gemacht. Dar vmb wur=
den die Juden iesum durch ach=
ten: das er das het getan an
dem sabbat. Aber iesus ant=
wurt in. Mein vater würckt
pis nun: vnd ich würck. Dar
vmb sůchten in die Juden
durch das selb noch mer czů
tötten: wan̄ er nicht allain
den sabbat zerlöst. sunder
auch das er seinen vater got